

MITGLIED IM



LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN

KreisSportBund
Viersen e.V.



Qualifizierung im Sport 2018

Aus- und Fortbildungen

SPORT BEWEGT DEN KREIS VIERSEN!



www.ksb-viersen.de

Ihre Ansprechpartner/-innen



Klaudia Schleuter
Geschäftsführerin
Tel. 02162 39-1741
KSB@kreis-viersen.de



Jörg Anstötz
Ausleihe/Internet/Sportabzeichen
Tel. 02162 39-1731
Joerg.Anstoetz@kreis-viersen.de



Jutta Bouscheljong
Beraterin Bewegungskindergärten/Sportvereine
Tel. 0178 7100173
Kita_KSB@gmx.de



Gregor Krolewski
Stellvertretung der Geschäftsführung,
NRW bewegt seine KINDER!, Nachwuchsförderung
Tel. 02162 39-1742
Gregor.Krolewski@kreis-viersen.de



Britta Rohr
Qualifizierungen (Beratung), Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 02162 39-1744
Britta.Rohr@kreis-viersen.de



Ewgenia Schnell
Verwaltung/Finanzen, Qualifizierungen (Anmeldung)
Tel. 02162 39-1743
Ewgenia.Schnell@kreis-viersen.de



Esther Storck
Sportjugend
Bewegt GESUND bleiben/Bewegt ÄLTER werden
Tel. 02162 39-1477
Esther.Storck@kreis-viersen.de

DAS HABE ICH BEIM SPORT GELERNT

#beimSportgelernt

KREISSPORTBUND
KreisSportBund
Viersen e.V.

Beim Sport habe ich gelernt, dass man durch regelmäßiges Training und Disziplin alles erreichen kann. Dabei ist die Unterstützung im Team besonders wichtig.

Julia Reese

Ich habe beim Sport gelernt, mir persönliche Ziele zu setzen und dass es notwendig ist, an sich zu arbeiten, um diese zu erreichen. Es ist toll, etwas gemeinsam im Team zu schaffen und Ehrgeiz für etwas zu entwickeln.

Angelika Feller



**LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN**

Landessportbund NRW/Sportjugend NRW

Qualifizierung im Sport 2018

www.qualifizierungssport.de

Fachverbände NRW

4. Lizenzstufe

Diplom Trainer/-in	Leistungssport sportartspezifisch	1.300 LE
--------------------	--------------------------------------	----------

3. Lizenzstufe A

Trainer/-in-A		
Breitensport sportartspezifisch	Leistungssport sportartspezifisch	90 LE

2. Lizenzstufe B

Vereinsmanager/-in-B		
Marketing - 30 LE	Arbeitsentwicklung - 30 LE	Rechtsverwaltung - 30 LE
und Versicherungen - 30 LE		

Übungsleiter/-in-B Rehabilitation Erwachsene		
		75 LE
		105 LE

Übungsleiter/-in-B Prävention		
		83 LE

Übungsleiter/-in-B Kinder- und Jugendsport		
Zertifikat		60 LE
Bewegungsförderung im Verein und Kita		



2. Lizenzstufe B/Son

Profil Vereinsentwicklung und	themenübergreifend
Profil Vereinsführung und Mita	
Profil Finanzen, Steuern, Recht	
Profil Sportorganisation und Ve	

Rehabilitation Neurologie - 75	Basismodul	15 LE
Rehabilitation Innere Medizin		
Rehabilitation Orthopädie - 90		

Abenteuer- und Erlebnisport - 70 LE	Selbstbehauptung/Selbstverteidigung für M	- 96 LE
Prävention Allgemeine Gesundheitsförderung		

Übungsleiter/-in-C Breitensport	Aufbaumodul	90 LE
Kinder und Jugendliche ... wenn Sie eine Breitensportgruppe mit Kindern oder Jugendlichen betreuen wollen.	Aufbaumodul	90 LE
	sportartübergreifend ... wenn Sie eine Breitensportgruppe mit Personen unterschiedlichen Alters betreuen wollen.	90 LE

Vereinsmanager/-in-C		
Kinder- und Jugendarbeit ^{*2} ... wenn Sie jugendspezifisch in der Führung, Organisation oder Verwaltung von Sportvereinen mitarbeiten wollen.	... wenn Sie in der Führung, Organisation oder Verwaltung von Sportvereinen mitarbeiten wollen.	120 LE
60 LE JulieCa ^{*1}	60 LE Zertifikat Kinder- und Jugendfahrten	60 LE ... wenn Sie fit sein wollen für die Planung und Durchführung von Fahrten im Verein.

Übungsleiter/-in-C Breitensport		
Kinder und Jugendliche ... wenn Sie eine Breitensportgruppe mit Kindern oder Jugendlichen betreuen wollen.	Aufbaumodul sportartübergreifend ... wenn Sie eine Breitensportgruppe mit Personen unterschiedlichen Alters betreuen wollen.	90 LE
Aufbaumodul Kinder und Jugendliche ... wenn Sie eine Breitensportgruppe mit Kindern oder Jugendlichen betreuen wollen.	Aufbaumodul Schwerpunkt Ältere ... wenn Sie eine Breitensportgruppe mit Älteren betreuen wollen.	90 LE

1. Lizenzstufe C

Trainer/-in-B	
Breitensport sportartspezifisch	60 LE
Leistungssport sportartspezifisch	60 LE

Trainer/-in-C	
Breitensport sportartspezifisch Aufbaumodul	90 LE
Leistungssport sportartspezifisch Aufbaumodul	90 LE

Vorstufe	
Trainer-Assistent/-in	15 - 30 LE

Hinweise

- *1 JulieCa: Die Jugendleiter Card ist die bundesweit einheitliche Qualifizierung für ehrenamtlich in der Jugendarbeit tätige Personen. Bei den gekennzeichneten Ausbildungen wird sie als zusätzlicher Qualifizierungsnachweis erworben.
- *2 Die Ausbildung Vereinsmanager/-in-C Jugend entspricht der Ausbildung „Jugendleiter/-in“ laut DOSB-Rahmrichtlinien.
- *3 Zertifikat: zusätzlicher Nachweis für spezielle ausgewählte Themen bzw. für eine berufliche Weiterqualifizierung
- Veranstanter der Qualifizierungen sind der Landessportbund NRW, die Sportjugend NRW, die Stadt- und Kreissportbünde und die Fachverbände.
- Träger der Qualifizierungen sind der Landessportbund NRW, die Sportjugend NRW oder die Fachverbände.

LE = Lerneinheiten à 45 Min.
Stand: September 2017

Inhaltsverzeichnis

Infoveranstaltungen

Fit für die Kassenprüfung	14
Grundlagen Vereinsmanagement für neu gewählte Vorstandsmitglieder.	15

KURZ UND GUT-Seminare

Steuern, Gemeinnützigkeit und Spenden	16
Bezahlte Mitarbeit im Sportverein	17
Sporträume und vereinseigene Anlagen	18
Rechts- und Versicherungsfragen für Jugendbetreuer/-innen und Übungsleiter/-innen	19

Ausbildungen für die Vereinspraxis

Zertifikat Kinder- und Jugendfahrten im Sportverein	21
---	----

Gruppenhelfer/-innen-Ausbildung

Gruppenhelfer/-innen-Ausbildung (GH II)	22
Gruppenhelfer/-innen-Ausbildung (GH I, GH II)	23

Übungsleiter/-innen-C-Ausbildungen

ÜL-C, Trainer-C, JL Basismodul	25
Aufbaumodul Übungsleiter/-in-C Breitensport sportartübergreifend	27
Aufbaumodul Übungsleiter/-in-C Kinder/Jugendliche	28

Übungsleiter/-innen-B-Ausbildung - Bewegungserziehung

Zertifikat Bewegungsförderung in Sportverein und Kita	31
---	----

Übungsleiter/-innen-B-Ausbildungen - Rehabilitation

Übungsleiter/-in-B Sport in der Rehabilitation, Basismodul Erwachsene	32
Übungsleiter/-in-B Sport in der Rehabilitation, Aufbaumodul Orthopädie	33

Fortbildungen 1. Lizenzstufe

Übungsleiter/-innen-C-Fortbildungen

TRX® Suspension Training - Innovative Trendsportart aus den USA erobert Fitnessbereich und Profisport	35
Fitness von Kopf bis Fuß mit und ohne Kleingerät	36
Erste-Hilfe-Lehrgang mit Schwerpunkt „Unfälle im Sport“	37
Deutsches Sportabzeichen - Prüfer-Aus-/Fortbildung	38
Pfiffige Ideen für die Kinderleichtathletik	40
Yoga für Kinder 4-10 Jahre	41
Badminton - modernes Kindertraining	42
Trimm-Dich Revival - Outdoor-Training für Hallensportler	43
Mit Fitness Yoga Stress abbauen	44



Akrobatik	45
Alltags-Fitness-Test (AFT) für Senioren	46
Mit Fitness-Yoga gesund durch die kalte Jahreszeit	47
Tanz mal wieder	48
Asia-Mix.....	49

Fortbildungen 2. Lizenzstufe

Übungsleiter/-innen B-Fortbildungen Kinder

Mach mit - werd' fit!	52
Ruby Rückenpower.....	53
Entspannungskiste	54
Das Kinderbewegungsabzeichen NRW	55
Aktiv, aktiver, hyperaktiv	56

Übungsleiter/-innen-B-Fortbildungen – Prävention alle Profile

Qi Gong und die fünf Wandlungsphasen	58
Kein Stress mit dem Stress	59
Bewegt denken - Gehirntraining	60

Übungsleiter/-innen-B-Fortbildungen – Rehabilitation

Sport in der Krebsnachsorge (Brustkrebs)	62
Sport in der Krebsnachsorge (Prostatakrebs).....	63
Gezielte Bewegungseinheiten für Morbus Parkinson-Erkrankte.....	64
Eine runde Sache - Bälle vielfältig einsetzen	65
Erfahrungsaustausch „Innere Medizin“	66

Qualifizierung im KreisSportBund Viersen e.V.

Die inhaltliche und strukturelle Ausrichtung der Qualifizierungsarbeit des KSB erfordert die Anpassung an die aktuellen Entwicklungen im Sport, der Bevölkerung und Gesellschaft. Darüber hinaus werden bei den Qualifizierungsangeboten unterschiedliche Zielgruppen und Aufgabenbereiche der Vereine berücksichtigt.

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Erwachsenen, Familien, Senioren oder Behinderten im Sportverein macht Spaß. Sport zu erleben, zu unterrichten und die wertvollen körperlichen, geistigen und sozialen Inhalte des Sports zu vermitteln, ist oft anstrengend aber ebenso auch schön und lohnenswert.



KreisSportBund Viersen e.V.

Angelika Feller
Roßstraße 63
47918 Tönisvorst
Tel. 0172 6111701
AFRO81@aol.com



SportJugend im KreisSportBund Viersen e.V.

Julia Reese
Poststraße 33
41334 Nettetal
Tel. 0172 5298269
Julia_Reese@hotmail.de



Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V.

Friedrich-Alfred-Straße 25
47055 Duisburg
Tel. 0203 7381-0
Info@lsb.nrw



Bildungswerk des KreisSportBundes Viersen e.V.

Hans-Alfons Tobrock
Raiffeisenstraße 7b
41751 Viersen
Tel. 02153 1880
Tobrock@t-online.de

Unsere Partner



Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.

Anke Bednarzik

Südstraße 23 • 45470 Mülheim an der Ruhr

Tel. 0208 383523

anke.bednarzik@badminton-nrw.de

breitensport@badminton-nrw.de



Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V.

Georg Schick

Friedrich-Alfred-Straße 10 • 47055 Duisburg

Tel. 0203 7174-166

schick@brsnw.de



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft DLRG Ortsgruppe Willich e.V.

Moosheide 95 • 47877 Willich

Tel. 02154 41054

h.j.wenten@gmx.de



Leichtathletik-Verband Nordrhein e.V.

Friedrich-Alfred-Straße 25 • 47055 Duisburg

Tel. 0203 7381-639

lvnordrhein@lvn-sport.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Veranstalter einer Qualifizierungsmaßnahme und dem sich zu der jeweiligen Qualifizierungsmaßnahme anmeldenden Teilnehmenden gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Teilnehmenden werden nicht anerkannt, es sei denn, der jeweilige Veranstalter einer Qualifizierungsmaßnahme stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu.

2. Vertragspartner

Der Vertrag über die Teilnahme an einer Qualifizierungsmaßnahme kommt ausschließlich zwischen dem in der Ausschreibung benannten Veranstalter und dem Teilnehmenden zustande.

Für die Organisation, Durchführung und die Inhalte der gebuchten Qualifizierungsmaßnahme ist ausschließlich der jeweilige Veranstalter verantwortlich.

3. Anmeldeverfahren und -bedingungen

3.1. Der Teilnehmende meldet sich zu den angebotenen Qualifizierungsmaßnahmen persönlich, schriftlich, elektronisch oder über die Internetportale unter Verwendung des dort bereitgehaltenen Anmeldeverfahrens (siehe hierzu Ziffer 3.2) beim jeweiligen Veranstalter einer Qualifizierungsmaßnahme an.

3.2. Die Anmeldung über ein Internetportal kann nur erfolgen, wenn der Teilnehmende durch Bestätigung der Schaltfläche „Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiere diese“ sowie der Schaltfläche „Einwilligungserklärung zum Datenschutz“ diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch in seinen Antrag aufgenommen hat.

3.3. Der Teilnehmende erhält eine Eingangsbestätigung schriftlich oder elektronisch. Diese bestätigt lediglich den Eingang der Anmeldung zu einer Qualifizierungsmaßnahme und stellt noch keine Annahme des Antrags dar. Der Vertrag mit dem Teilnehmenden kommt erst durch Übersendung der ausdrücklichen Anmeldebestätigung durch den jeweiligen Veranstalter der gebuchten Qualifizierungsmaßnahme zustande. Diese erfolgt innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Eingang der Anmeldung. Der Teilnehmende bleibt über diesen Zeitraum an ihre bzw. seine Anmeldung gebunden. Ein Rücktritt von der Anmeldung ist unter den in Ziffer 8., eine Umbuchung oder Ersetzungsbefugnis ist unter den in Ziffer 7. dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen vereinbarten Bedingungen möglich.

3.4. Ist eine gebuchte Qualifizierungsmaßnahme bereits ausbuchet, wird der Teilnehmende darüber informiert. In diesem Fall entfällt die Bindungswirkung des von dem Teilnehmenden abgegebenen Angebots. Kosten fallen für den Teilnehmenden nur dann an, wenn er verbindlich die Anmeldebestätigung erhält.

3.5. Der Teilnehmende erhält rechtzeitig vor Beginn der Qualifizierungsmaßnahme eine Einladung schriftlich oder per E-Mail mit weiteren spezifischen Informationen.

4. Widerrufsrecht bzw. Ausschluss des Widerrufsrechts

4.1. Handelt es sich um ein Angebot, das mit einer Unterbringung verbunden ist und bei dem sich der Anbieter bei Vertragsschluss verpflichtet, die Dienstleistung zu einem bestimmten Zeitpunkt oder innerhalb eines genau angegebenen Zeitraums zu erbringen, dann finden die Vorschriften über Fernabsatzverträge keine

Anwendung (vgl. § 312b Absatz 3 Nr. 6 BGB). In diesem Fall steht dem Teilnehmenden kein Widerrufsrecht zu.

4.2. In allen anderen Fällen steht dem Teilnehmenden das folgende Widerrufsrecht zu, wenn es sich bei ihr bzw. ihm um eine Verbraucherin bzw. einen Verbraucher handelt:

Widerrufsrecht für Verbraucher

Diese Klausel gilt nur für Verbraucher im Sinne von § 13 BGB (Privatkunden), das heißt jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugeordnet werden kann:

Widerrufsbelehrung, Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie den jeweiligen Veranstalter einer Qualifizierungsmaßnahme mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung

5. Preis

Der Preis (Teilnahmegebühr) für die Teilnahme an einer Qualifizierungsmaßnahme ist bei den einzelnen Angeboten angegeben. Die Veranstalter können Ermäßigungen einräumen.

6. Zahlungsbedingungen

6.1. Der Teilnehmende erhält mit dem Vertrag vom jeweiligen Veranstalter der gebuchten Qualifizierungsmaßnahme eine Rechnung. Es besteht die Möglichkeit, nach Maßgabe der bei den jeweiligen Angeboten angegebenen Zahlungsziele per SEPA-Lastschriftverfahren oder durch Überweisung den Rechnungsbetrag zu zahlen.

6.2. Kommt es beim Lastschriftverfahren zu einer Rücklastschrift und werden hierdurch dem Veranstalter Kosten in Rechnung gestellt, ist der Veranstalter berechtigt, diese Kosten nebst einer angemessenen Bearbeitungs-pauschale von dem Teilnehmenden erstattet zu bekommen, soweit diese bzw. dieser die Rücklastschrift zu vertreten hat. Der Teilnehmende hat hierbei insbesondere fehlerhafte Angaben bei der Bankverbindung und eine unzureichende Kontendeckung zu vertreten.

7. Umbuchung, Ersetzungsbefugnis

7.1. Bei Qualifizierungsmaßnahmen kann der Teilnehmende bis zu sechs Wochen und einem Tag (bis zum 43. Tag) vor Beginn der Maßnahme gegen eine pauschale Umbuchungsgebühr in Höhe von 15,00 Euro eine Umbuchung auf eine andere Maßnahme desselben Veranstalters vornehmen.

7.2. Der Teilnehmende kann bis 7 Tage vor Beginn einer Qualifizierungsmaßnahme verlangen, dass an dessen Stelle eine Ersatzperson an der Maßnahme teilnimmt. Besteht ein Angebot aus mehreren Teilen oder Abschnitten, kann die Ersetzungsbefugnis nur für das gesamte Angebot erklärt werden. Eine Ersetzungsbefugnis nur für einzelne Teile oder Abschnitte eines Angebots ist ausgeschlossen. Es ist erforderlich, dass die Ersatzperson in alle Rechte und Pflichten des Vertrages eintritt und sich dieser unter Berufung auf die Ersetzungsbefugnis gesondert anmeldet. Der Veranstalter kann dem Eintritt der Ersatzperson widersprechen, wenn diese den besonderen Qualifikationserfordernissen nicht genügt oder dessen Teilnahme gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anweisungen entgegenstehen.

7.4. Bei Eintritt eines Dritten fällt eine Bearbeitungs-pauschale in Höhe von 25,00 Euro an, die sofort zur Zahlung fällig ist. Tritt eine Ersatzperson in den Vertrag ein, so haftet der Teilnehmende und die Ersatzperson für die Teilnahmegebühren und die durch den Eintritt entstehenden Mehrkosten als Gesamtschuldner.

8. Rücktritt des Teilnehmenden und Stornobedingungen

8.1. Der Teilnehmende kann jederzeit vor Beginn der Qualifizierungsmaßnahme nach Maßgabe der folgenden Bedingungen von seiner Anmeldung bzw. vom Vertrag zurücktreten. Besteht ein Angebot aus mehreren Teilen, kann der Rücktritt nur für die gesamte Maßnahme erklärt werden. Der Rücktritt von einzelnen Teilen bzw. Abschnitten von Maßnahmen ist ausgeschlossen. Der Rücktritt ist ausschließlich unter Angabe der Lehrgangsnummer schriftlich per Post, per Telefax oder E-Mail gegenüber dem jeweiligen Veranstalter zu erklären. Maßgeblich ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim Veranstalter. Der Teilnehmende ist für die Tatsache des Zugangs und den Zeitpunkt des Zugangs beweispflichtig.

8.2. Tritt der Teilnehmende von der Buchung zurück oder tritt er eine Qualifizierungsmaßnahme nicht an, kann der Veranstalter unter Berücksichtigung gewöhnlich ersparter Aufwendungen und die gewöhnlich anderweitige Verwendung der angebotenen Leistungen angemessenen Schadensersatz nach den folgenden Pauschalsätzen verlangen.



8.3. Soweit bei den Zahlungsbedingungen der einzelnen Maßnahmen nicht abweichende Stornoregelungen angegeben sind, werden die nachfolgenden Stornopauschalen fällig. Die Höhe dieser Stornierungspauschalen richtet sich nach dem Zeitpunkt des Rücktritts und beträgt je Teilnehmerin bzw. Teilnehmer:

Für Maßnahmen ohne Unterkunft und Verpflegung

- bis zum 14. Tag vor Beginn 30 % des Preises,
- ab dem 13. Tag 90 % des Preises, jedoch mindestens 25,00 Euro

Für Maßnahmen mit Unterkunft und Verpflegung

- Bis zum 45. Tag vor Beginn
15 % des Preises.
- Bis zum 44. - 22. Tag vor Beginn
20 % des Preises.
- Bis zum 21. - 15. Tag vor Beginn
30 % des Preises.
- Bis zum 14. - 7. Tag vor Beginn
50 % des Preises.
- Ab dem 6. Tag vor Beginn
70 % des Preises.
- Ab dem 1. Tag vor Beginn
90 % des Preises.

8.4. Der Veranstalter behält sich vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, individuell berechnete Entschädigung zu fordern, soweit der Veranstalter nachweist, dass ihm wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Fall ist der Veranstalter verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung ersparter Aufwendungen und einer etwaigen anderweitigen Verwendung der Leistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

8.5. Weist der Teilnehmende nach, dass der entstandene Schaden geringer ist als die pauschalierten Stornokosten, so hat er nur den geringeren Schaden zu zahlen

9. Leistungen

9.1. Die Leistungen der Veranstalter sind der Ausschreibung und der darin enthaltenen Leistungsbeschreibung der jeweiligen Qualifizierungsmaßnahme zu entnehmen.

9.2. Für Teilnehmer an Qualifizierungsmaßnahmen mit dem Ziel, eine Lizenz zu erwerben, gelten darüber hinaus die Verbindlichen Standards zur Qualitätssicherung in Qualifizierungsmaßnahmen (Auszug: Verbindliche Standards zur Qualitätssicherung in Qualifizierungsmaßnahmen).

10. Leistungsänderungen

10.1. Die Leistungen oder Abweichungen einzelner Leistungen von den vertraglich vereinbarten Inhalten, die nach Vertragsschluss notwendig werden und vom Veranstalter nicht treuwidrig herbeigeführt wurden, sind gestattet, soweit die Änderungen und Abweichungen nicht erheblich sind und dem Gesamtcharakter der gebuchten Qualifizierungsmaßnahme nicht widersprechen. Der Veranstalter ist verpflichtet, den Teilnehmenden unverzüglich über die Leistungsänderung bzw. -abweichung zu informieren. In diesen Fällen ist der Teilnehmende bzw. der Teilnehmer nicht berechtigt, den Preis zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten bzw. den Vertrag zu kündigen. Gesetzliche Gewährleistungsrechte gelten selbstverständlich auch für geänderte Leistungen.

11. Lehrgangsabsagen bzw. -verschiebungen

11.1. Der Veranstalter behält sich vor, das Angebot aus wichtigem Grund abzusagen oder zu verschieben. Wichtige Gründe sind z.B. Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl, Ausfall des Referenten wegen Erkrank-

ung, Unbenutzbarkeit der Sportstätte, kurzfristige Hotellschließung. Bei Absage oder Verschiebung aus wichtigem Grund werden die Teilnehmenden unverzüglich informiert.

11.2. Wird ein Angebot abgesagt, wird eine bereits gezahlte Teilnahmegebühr unverzüglich erstattet. Gleiches gilt für die Verschiebung einer Qualifizierungsmaßnahme, wenn der Teilnehmende daran aufgrund der Verschiebung nicht teilnehmen kann. Wegen weitergehender Ansprüche des Teilnehmenden wird auf die Regelung unter Ziffer 12. verwiesen.

12. Haftung

12.1. Ansprüche des Teilnehmenden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Teilnehmers bzw. der Teilnehmerin aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des jeweiligen Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrages notwendig sind.

12.2. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der jeweilige Veranstalter nur auf den vertragstypischen vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Teilnehmenden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

12.3. Die Einschränkungen der Ziffer 12.1. und 12.2. gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des jeweiligen Veranstalters, wenn Ansprüche direkt gegenüber diesen geltend gemacht werden.

13. Versicherung

Für die Teilnehmenden an den Qualifizierungsmaßnahmen besteht während der Veranstaltung und auf dem direkten Weg von der jeweiligen angegebene Wohnanschrift zum Veranstaltungsort und auf dem direkten Rückweg (Unfall-, Kranken- und Haftpflichtversicherungsschutz im Rahmen des zwischen der Sporthilfe NRW e.V. und den jeweiligen Versicherungsgesellschaften abgeschlossenen Sportversicherungsvertrages in der zum Zeitpunkt der Anmeldung geltenden Fassung. Informationen über Inhalt und Umfang des Versicherungsschutzes können beim Versicherungsbüro bei der Sporthilfe NRW e.V., Paulmannshöher Str. 11a, 58515 Lüdenscheid, Tel. 02351 947540, oder im Internet unter www.arag.de/versicherungen/verine-verbaende/sport/nrw/ abgerufen werden. Ein Schadensfall, für den Versicherungsschutz bestehen kann, ist unverzüglich dem Veranstalter anzuzeigen, damit dieser eine Schadensmeldung abgeben kann.

14. Urheberrecht

Die Unterlagen, die die Teilnehmenden im Rahmen der Qualifizierungsmaßnahme vom jeweiligen Veranstalter erhalten, sind urheberrechtlich geschützt. Sie werden exklusiv den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt und dürfen, auch nicht auszugsweise, ohne Einwilligung des Veranstalters bzw. des Rechteinhabers vervielfältigt oder verbreitet werden. Der Veranstalter behält sich insofern alle ihm zustehenden Rechte vor.

15. Datenerhebung, -verarbeitung, -nutzung

15.1. Im Rahmen der Vertrags Begründung, -durchführung und -beendigung erhebt, verarbeitet und nutzt der Veranstalter einer Qualifizierungsmaßnahme personenbezogene Daten der Teilnehmenden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen insbesondere des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Bei den erforder-

lichen personenbezogenen Daten handelt es sich um den vollständigen Namen, das Geschlecht, die Anschrift mit Straßename, Hausnummer, Postleitzahl und Ortsangabe, das Geburtsdatum, eine E-Mail-Adresse, eine Telefonnummer, ggfls. eine Bankverbindung und ggfls. eine Vereinszugehörigkeit. Weitere Informationen sind in der Datenschutzerklärung enthalten.

15.2. Soweit für die Durchführung eines Angebots, zum Beispiel zum Erwerb einer Lizenz, weitergehende personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und genutzt werden, erfolgt die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung aufgrund einer ausdrücklichen Einwilligung des Teilnehmenden. Die Verweigerung der Einwilligung führt dazu, dass die Lizenzierung nicht erfolgen kann (Auszug: Verbindliche Standards zur Qualitätssicherung in Qualifizierungsmaßnahmen).

16. Schlussbestimmungen

16.1 Für Verträge zwischen dem jeweiligen Veranstalter einer Qualifizierungsmaßnahme und dem Teilnehmenden gilt ausschließlich deutsches Recht.

16.2. Ist der Vertragspartner Kaufmann im Sinne des HGB, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, hat er keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland oder ist sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt, so ist der ausschließliche Gerichtsstand für alle Auseinandersetzungen aus und in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis der Sitz des jeweiligen Veranstalters der gebuchten Qualifizierungsmaßnahme.

16.3. Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam, undurchführbar oder nicht durchsetzbar sein oder werden oder lückenhaft sein, so wird dadurch die Gültigkeit des Vertrags und der übrigen Bedingungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen, fehlenden oder undurchführbaren Bestimmung tritt eine wirksame Bestimmung, die dem sonstigen Inhalt des Vertrages entspricht und dem Zweck der unwirksamen, fehlenden oder undurchführbaren Bestimmung am nächsten kommt.

Abkürzungen

Vereinsmanager

VM-C	Vereinsmanager C
VM-B	Vereinsmanager B

Vereinspraxis

GH-I	Gruppenhelfer I
GH-II	Gruppenhelfer II
JL	Jugendleiter
ÜL-C	Übungsleiter C

Übungsleiter/-in-B Kinder

ÜL-B BiKuV	Bewegungserziehung im Kleinkind- und Vorschulalter
ÜL-B BeSS	Bewegung, Spiel und Sport für 6- bis 12-jährige Kinder
ÜL-B GfK	Gesundheitstraining für Kinder

Übungsleiter/-in-B Prävention/Ältere

ÜL-B SdÄ	Sport der Älteren
ÜL-B GfÄ	Gesundheitstraining für Ältere
ÜL-B HuB	Haltungs- und Bewegungssystem
ÜL-B HKL	Herz-Kreislaufsystem
ÜL-B SuE	Stressbewältigung und Entspannung
ÜL-B REHA	Rehabilitation

Übungsleiter/-in-B Rehasport

ÜL-B Reha Orth	Orthopädie
ÜL-B Reha Kreb	Krebsnachsorge
ÜL-B Reha Inne	Innere Medizin
ÜL-B Reha Herz	Herz-Kreislauf

Block

- 10 - Grundlagen
- 30 - Orthopädie
- 40 - Innere Medizin
- 50 - Sensorik
- 60 - Neurologie
- 70 - Geistige Behinderung
- 80 - Psychiatrie



Dabeisein ist einfach.



sparkasse-krefeld.de

**Wenn sich der Finanzpartner
als größter nichtstaatlicher
Sportförderer Deutschlands
im Breiten- und Spitzensport
engagiert.**

 **Sparkasse
Krefeld**

Fit für die Kassenprüfung

Infoveranstaltung

... „und jetzt brauchen wir noch eine/n Kassenprüfer/-in. Das ist auch nicht viel Arbeit, nur 1-2 Stunden pro Jahr. Wer kann das übernehmen?“

Genauso oder so ähnlich laufen oftmals die Wahlen der Kassenprüfer ab. Nach Qualifikationen wird selten gefragt. Und schon gar nicht darauf hingewiesen, dass es sich um eine verantwortungsvolle Aufgabe handelt und nicht um ein lästiges, belangloses Amt.

Dabei ist Vorständen und Kassenprüfern häufig die Tragweite von Geschäfts- und Kassenprüfungsberichten gegenüber der Mitgliederversammlung nicht bewusst. Gesetzliche und haftungsrechtliche Inanspruchnahme des Vorstands und der Prüfenden werden in der Regel nicht ausreichend beachtet. Diese Infoveranstaltung soll das Zusammenspiel von Vorstand und Kassenprüfern hinsichtlich deren gemeinsamen Verantwortung gegenüber den Mitgliedern verdeutlichen und Kassenprüfer auf deren Aufgabe für die anstehenden Mitgliederversammlungen vorbereiten.

Inhalte:

- Aufgaben und Pflichten von Kassenprüfern und Vorstand
- Rechte von Kassenprüfern
- Organisation der Kassenprüfung
- Prüfungsmethoden, Prüfungsgegenstand und Prüfungshandlungen
- Prüfungsbericht und Mitgliederversammlung

Kurs-Nr. 46004	
Termin	19. Februar 2018
Zeit	Mo. 18:00 - 22:00 Uhr
Leitung	Ronnie Görtz
Ort	Viersen
Gebühr	keine

Grundlagen Vereinsmanagement für neu gewählte Vorstandsmitglieder

Infoveranstaltung

Zielgruppe:

Vorstandsmitglieder, Interessierte

In den Vorstand gewählt...und nun?

Diese Frage stellen sich immer mehr Ehrenamtliche nachdem sie in den Vorstand ihres Vereins gewählt wurden oder sogar die Aufgabe der/des Vorsitzenden übernommen haben. Nicht selten geschieht dies spontan oder zumindest ohne große Vorbereitung auf das, was nach der Wahl auf einen zukommt.

Dabei stellen die komplexen Aufgaben in den Sportvereinen zunehmend höhere Anforderungen an die ehrenamtliche Vereinsführung. Nur qualifizierte Vereinsvorstände sind heute in der Lage, die Zukunft des Vereinssports zu sichern und aktiv zu gestalten.

Viele scheuen die Übernahme von Verantwortung im Verein, da sie nicht einschätzen können, ob und welche Risiken damit verbunden sind. Daneben fehlt neu gewählten Vorstandsmitgliedern oftmals der Überblick, worauf es im Verein ankommt und was es alles zu beachten gibt. Diese Infoveranstaltung soll einen Einblick in die Aufgaben von Vereinsvorständen geben sowie den Teilnehmern das grundlegende Handwerkszeug zur Vereinsführung vermitteln.

Inhalte:

- Satzung als Grundlage der Vereinsführung
- Gemeinnützigkeit
- Mitgliederversammlung und Vorstand
- das Wichtigste aus: Finanzen & Steuern, bezahlte Mitarbeit, Sportversicherung

Kurs-Nr. 46005	
Termin	18. Juni 2018
Zeit	Mo. 18:00 - 22:00 Uhr
Leitung	Ronnie Görtz
Ort	Viersen
Gebühr	keine

Steuern, Gemeinnützigkeit und Spenden

KURZ UND GUT-Seminar

Zielgruppe:

Vereinsvorstände, Vereinsverwaltungen, Interessierte

Sie sind Schatzmeister/-in, Kassierer/-in oder Geschäftsführer/-in in Ihrem Verein oder interessiert Sie das Thema Finanzen und Steuern generell? Dann sollten Sie sich zu diesem Seminar anmelden. Es werden Themen rund um die Finanzen des Sportvereins behandelt. Vom Finanzmanagement über steuerliche Zusammenhänge bis hin zur Buchführung. In diesem Seminar erhalten die Teilnehmer/-innen neben der Vermittlung allgemeiner Grundlagen die Möglichkeit, ihre Fragen und Erfahrungen aktiv einzubringen.

Inhalte:

- Übersicht zum Finanzmanagement im Sportverein
- Steuerliche Tätigkeitsbereiche
- Gemeinnützigkeit
- Spendenrecht
- Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten

Ziele:

Ziel dieses Seminars ist es, in gebündelter Form Grundlagenwissen, insbesondere im Bereich der Gemeinnützigkeit und im Vereinssteuerrecht zu vermitteln. Durch die Bearbeitung von Anwendungsaufgaben oder Fallbeispielen in kleinen Workshops werden schon während des Seminars konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für die Vereinspraxis eröffnet.

Hinweis:

Die Teilnahme an vier KURZ UND GUT-Seminaren kann als Modul der Lizenzausbildung „Vereinsmanager/-in“ anerkannt werden.

Kurs-Nr. 45061	
Termin	9. April 2018
Zeit	Mo. 18:00 - 22:00 Uhr
Leitung	Ronnie Görtz
Ort	Viersen
Gebühr	keine

Bezahlte Mitarbeit im Sportverein

KURZ UND GUT-Seminar

Zielgruppe:

Vorstände, Vereinsverwaltungen, Interessierte

Die immer höher werdenden Anforderungen an Vereine und Verbände erfordern zunehmend den Einsatz von neben- und hauptberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Sport. Daraus ergeben sich jedoch - wegen der komplizierten gesetzlichen Bestimmungen (z.B. Arbeitgeberpflichten, 400-Euro-Jobs, Gleitzone-Jobs, Selbstständigkeit von Übungsleiter/-innen) - auch für eine ehrenamtliche Organisation - eine Vielzahl zu beachtender Punkte.

Dieses Kompaktseminar vermittelt Ihnen die wichtigsten steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Grundlagen für die Einführung bezahlter Mitarbeit im Sportverein.

Ziel dieses Seminars ist es, in gebündelter Form Grundlagenwissen zu vermitteln. Durch die Bearbeitung von Anwendungsaufgaben oder Fallbeispielen in kleinen Workshops werden schon während des Seminars konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für die Vereinspraxis eröffnet.

Inhalte:

- Formen der Mitarbeit und der Vergütung im Sportverein
- Ehrenamtliche Mitarbeit und Aufwendungsersatz
- Pflichten des Sportvereins als Arbeitgeber
- Geringfügige und Gleitzone-Beschäftigungen
- selbstständige Mitarbeit auf Honorarbasis
- Bezahlung der Übungsleiter/-innen und Betreuer/-innen im Sportverein
- Fallbeispiele aus der Vereinspraxis

Hinweis:

Die Teilnahme an vier KURZ UND GUT-Seminaren kann als Modul der Lizenzausbildung „Vereinsmanager/-in“ anerkannt werden.

Kurs-Nr. 45060	
Termin	7. Mai 2018
Zeit	Mo. 18:00 - 22:00 Uhr
Leitung	Peter Kettler
Ort	Viersen
Gebühr	keine

Sporträume und vereinseigene Anlagen

KURZ UND GUT-Seminar

Zielgruppe:

Vereinsvorstände, Interessierte

Ein großer Teil der Sportvereine nutzt kommunale Sportanlagen und ist dadurch oft in seinen Entfaltungsmöglichkeiten eingeschränkt. Unter dem Aspekt der Finanzentwicklung in den Kommunen werden sich die derzeitigen Probleme u. U. noch verstärken.

Hierbei stellen sich z. B. folgende Fragen:

Wie kommt ein Verein zu optimalen Sporträumen? Wie können vorhandene Sportanlagen besser genutzt werden? Welche Alternativen gibt es zu traditionellen Sportstätten? Welchen Beitrag können Vereine zur kommunalen Sportentwicklung leisten? Dieses Kompaktseminar zeigt verschiedene Möglichkeiten der Beschaffung und Nutzung von Sporträumen auf, die für eine zukunftsorientierte Vereinsarbeit erforderlich sind.

Inhalte:

- Kommunale Anlagen: Schlüsselverantwortung, Übernahme
- Planung, Finanzierung und Bau vereinseigener Anlagen
- Mögliche Kooperationen mit Vereinen, kommerziellen Sportanbietern und Anderen
- Nutzungsoptimierung und Erweiterung bestehender Anlagen
- Umwidmung von gewerblichen oder industriellen Räumen
- Schaffung und Nutzung alternativer Räume
- Managementaspekte: Marketing, Betriebsführung u. a.
- Mitwirkung bei Sportraumentwicklungen

Ziele:

Ziel dieses Seminars ist es, in gebündelter Form Grundlagenwissen zu vermitteln. Durch die Bearbeitung von Anwendungsaufgaben oder Fallbeispielen in kleinen Workshops werden schon während des Seminars konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für die Vereinspraxis eröffnet.

Hinweis:

Die Teilnahme an vier KURZ UND GUT-Seminaren kann als Modul der Lizenzausbildung „Vereinsmanager/-in“ anerkannt werden.

Kurs-Nr. 45013	
Termin	2. Juli 2018
Zeit	Mo. 18:00 - 22:00 Uhr
Leitung	Dietmar Fischer
Ort	Viersen
Gebühr	keine

Rechts- und Versicherungsfragen für Jugendbetreuer/-innen und Übungsleiter/-innen

KURZ UND GUT-Seminar

Zielgruppe:

Jugendbetreuer/-in, Übungsleiter/-in, Vorstände, Interessierte

Geflügelte Worte wie Jugendbetreuer/-in und Übungsleiter/-in stehen immer mit einem Bein im Gefängnis regen immer wieder die Diskussion über Fragen der Rechte, Pflichten und der Verantwortung von Jugendbetreuer/-innen und Übungsleiter/-innen an. Diskussionen wie auch Publikationen - vor allem in der Boulevardpresse - lösen darüber hinaus Unsicherheiten aus, die Jugendbetreuer/-innen und Übungsleiter/-innen belasten. Basis hierfür ist dabei häufig Unwissenheit über die genauen Regelungen und gesetzlichen Vorgaben sowie fehlende Informationen über den Versicherungsschutz.

Das Kompaktseminar Rechtsfragen für Jugendbetreuer/-innen und Übungsleiter/-innen soll dazu beitragen, diese Unsicherheiten zu beseitigen und Fragen zu beantworten, die häufiger an die Sportorganisationen und an das Versicherungsbüro bei der Sporthilfe gestellt werden. Es soll Ihnen die Sicherheit geben, sich richtig zu verhalten und sich in Ihrem ehrenamtlichen oder nebenberuflichen Engagement nicht durch unbegründete „Angstmacherei“ verunsichern zu lassen.

Inhalte:

- Sorgfalts- und Aufsichtspflicht
- Jugendschutzgesetz
- Haftung und Schadenersatz
- Versicherungen
- Finanz- und Steuerfragen
- Fallbeispiele

Hinweis:

Die Teilnahme an vier KURZ UND GUT-Seminaren kann als Modul der Lizenzausbildung „Vereinsmanager/-in“ anerkannt werden.

Kurs-Nr. 45081	
Termin	10. September 2018
Zeit	Mo. 18:00 - 22:00 Uhr
Leitung	Erich Leichert
Ort	Willich
Gebühr	keine

KreisSportBund
Viersen e.V.



LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



INTEGRATION DURCH SPORT

- Stützpunktverein im Kreis Viersen,
- Willkommenskultur,
- Fit für die Vielfalt



DEUTSCH

Das habe ich beim Sport gelernt



Geleitet durch:
 Bundesministerium
des Innern

zufolgend eines Beschlusses
der Deutschen Bundesländer



Zertifikat Kinder- und Jugendfahrten im Sportverein (60 LE)

Ausbildung für die vielfältigen Aufgaben von Betreuer/-innen

Zielgruppe:

Jugendbetreuer/-in, Übungsleiter/-in, Interessierte

Kinder- und Jugendfahrten sind ein Highlight in jedem Sportverein. Die Angebote hierzu sind vielfältig: Ferienfreizeiten, Jugenderholungsmaßnahmen, Zeltlager, Sportcamps, internationale Jugendbegegnungen, Städtereisen, Fahrten und Ausflüge etc. Sie haben einen hohen Erlebnis- und Spaßfaktor, da sie Freizeit und Erholung miteinander verbinden und erlebnisreiche Aktivitäten, abseits der alltäglichen Vereinsangebote, ins Programm aufnehmen. Die Ausbildung qualifiziert alle Interessierten, mitzuwirken an der Planung und Organisation von Kinder- und Jugendfahrten sowie attraktive sportliche und außersportliche Aktivitäten durchzuführen und auszuwerten.

Inhalte:

- Planung, Organisation und Programmgestaltung von Kinder- und Jugendfahrten
- Selbstverständnis und Anforderungen an die Betreuer/-in
- Pädagogische und psychologische Grundlagen der Kinder- und Jugendarbeit im Sport
- Vielfältige erlebnisreiche Aktivitäten für sportliche, musisch-kulturelle und jugendpolitische Angebote
- Haftung, Recht und Versicherung

Die Teilnehmer/-innen...

- wissen um ihre Vorbildfunktion als Betreuer/-innen von Kinder- und Jugendfahrten
- verfügen über fachliche Grundkenntnisse zu vielfältigen Angeboten und deren methodischer Vermittlung
- kennen die zentrale Bedeutung der Mitgestaltung und Mitbestimmung in der Kinder- und Jugendarbeit und können ihre Arbeit daran ausrichten
- besitzen Grundlagenkenntnisse des Projektmanagements und der Finanzplanung bezüglich der Planung und Durchführung von Kinder- und Jugendfahrten
- sind in der Lage, junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsbildung und Identitätsfindung zu unterstützen

Kurs-Nr. 48300	
Termin	22.-27. Mai 2018
Zeiten	09:00 bis 17:00 Uhr
Leitung	André Hartwig und Esther Storck
Ort	Grefrath
Gebühr	200,00 € KSB-Mitglied 170,00 €
Voraussetzung	Mindestalter: 16 Jahre
Abschluss	Nach erfolgreicher Teilnahme werden 60 LE an der Ausbildung zum/zur Vereinsmanager/-in-C Jugend anerkannt.

Gruppnhelfer/-innen-Ausbildung (GH II)

(30 LE)

Sei Unterstützer und Macher – als Sport- oder Gruppnhelfer

Zielgruppe:

Sporthelfer, Gruppnhelfer I

Du hast bereits die Sporthelfer-Lizenz erworben oder den Gruppnhelfer I absolviert? Erste Erfahrungen gesammelt? Mit der Gruppnhelfer-Lizenz ergeben sich weitere tolle Einsatzmöglichkeiten in der Schule oder dem Sportverein. Zudem hast du mit dieser Lizenz bereits das sogenannte „Basismodul“ vom Übungsleiter-C abgeschlossen.

Inhalte:

- attraktive Spiele und Trendsportarten für Kinder und Gleichaltrige
- Projekte, Freizeit- und außersportliche Angebote im Sportverein
- persönliches Sport- und Gesundheitsverständnis entwickeln
- Planung, Durchführung und Auswertung von sportlichen Aktivitäten
- Mitbestimmung und Kinder- und Jugendrechte im Sport

Die Teilnehmer/-innen:

- kennen Bewegungs- und Ballspiele zur emotionalen und sozialen Förderung von Kindern und Jugendlichen
- können außersportliche Aktivitäten und Projekte mit Kindern/Jugendlichen planen, anleiten und auswerten
- kennen verschiedene Führungsstile und haben sich mit dem eigenen Leitungsverhalten auseinandergesetzt
- sind in der Lage, Kinder und Jugendliche zur Mitgestaltung anzuregen sowie deren Interessenvertretung wahrzunehmen

Der Nachweis Gruppnhelfer/-in II wird vom Ministerium für Schule und Weiterbildung und dem Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport und den Mitgliedseinrichtungen der anerkannten Landesorganisationen der Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen für das Modul E1 anerkannt.

Kurs-Nr. 11100	
Termin	6./7. Oktober 2018, 13./14. Oktober 2018
Zeiten	Sa. 09:30 - 16:30 Uhr So. 09:30 - 15:30 Uhr
Leitung	André Hartwig
Ort	Viersen
Gebühr	70,00 € KSB-Mitglied 59,50 €
Voraussetzung	Mindestalter: 13 Jahre
Abschluss	Gruppnhelfer/-innen-Ausweis

Gruppenhelfer/-innen-Ausbildung (GH I, GH II)

(60 LE)

Fit als Assistent/-in von Übungs- und Jugendleiter/-innen

Zielgruppe:

Interessierte Jugendliche ab 13 Jahre

Du möchtest in deinem Sportverein aktiv werden? Als Gruppenhelfer/-in hast du die Möglichkeit, die Übungsleitung bei der Planung und Durchführung von sportlichen und außersportlichen Angeboten für Kinder und Jugendliche zu unterstützen.

Du bringst Ideen und neue Trends in Spiel-, Sport- und Freizeitangebote ein und gestaltest die Angebote aktiv mit. Unter Aufsicht und mit fachlicher Begleitung der Übungsleitung leitest du selbständig Teilgruppen, Stundenanteile oder Projekte und Freizeitaktivitäten mit Kindern oder Gleichaltrigen.

Hinweise:

Der Nachweis Gruppenhelfer/-in I wird vom Ministerium für Schule und Weiterbildung und dem Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport und den Mitgliedseinrichtungen der anerkannten Landesorganisationen der Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen für das Modul E1 anerkannt. GH I und GH II-Lehrgänge können aufgrund der inhaltlichen Gliederung nur aufbauend besucht werden. Nach erfolgreicher Teilnahme der GH I- und GH II-Ausbildung erhalten die Teilnehmenden den Gruppenhelfer/-innen-Ausweis. Dieser wird anerkannt als Basismodul für die ÜL-C-/Trainer-C-/JL-Ausbildung, vorausgesetzt, er ist nicht älter als zwei Jahre. Die Teilnahme an einer GH-Fortbildung (8-15 Lerneinheiten) verlängert den Ausweis für die Dauer von zwei Jahren. Absolvieren Jugendliche zusätzlich eine Erste-Hilfe-Ausbildung (9 Lerneinheiten), können sie die bundeseinheitliche Jugendleiter/-innen-Card (JuLeiCa) online unter www.juleica.de beantragen.

Dieser Lehrgang wird aus den Mitteln des Kinder- und Jugendförderplans des Landes Nordrhein-Westfalens gefördert. Detaillierte Informationen zu den Inhalten finden Sie auf unserer Homepage www.ksb-viersen.de über die untenstehende Kurs-Nummer.

Kurs-Nr. 11200	
Termin	12.-19. Oktober 2018
Zeiten	Anreise bis 16:30 Uhr Abreise ab 13:00 Uhr
Leitung	Ralf Köhler und Esther Storck
Ort	Sport- und Erlebnisdorf Hinsbeck
Gebühr	240,00 € KSB-Mitglied 204,00 €
Voraussetzung	Mindestalter: 13 Jahre
Abschluss	Gruppenhelfer/-innen-Ausweis
Leistungen	7 Übernachtungen mit Vollverpflegung, Lehrgangsgebühren und Lehrgangsmaterialien

ÜL-C, Trainer-C, JL Basismodul (30 LE)

Das solide Fundament

Im Basismodul wird für zukünftige Vereinsmitarbeiter/-innen das Fundament gegossen, um später mit Blick auf das angestrebte Betätigungsbereich im Sportverein in den verschiedenen Aufbaumodulen darauf aufzustoßen. Ein breites Spektrum praktischer und theoretischer Inhalte wird mit Hilfe vielfältiger Methoden erschlossen, ohne dabei den Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben. Hierbei wird auf die Sichtweisen, Einstellungen, Haltungen der TN, also auf deren Selbstverständnis zurückgegriffen. Reflexionsphasen helfen, die Inhalte auf das Vereinsleben und auf sich selbst als zukünftige Leitungsperson zu beziehen.

Hinweise:

Das Übungsleiter/-in-C, Trainer/-in-C, Jugendleiter/-in Basismodul (30 LE) ist notwendige Voraussetzung für alle Ausbildungen auf der ersten Lizenzstufe (außer Vereinsmanager) und gilt somit als Einstieg in der jeweiligen Ausbildung. Die Ausbildung muss gemäß Rahmenrichtlinien DOSB innerhalb von zwei Jahren vollständig (Basis- und Aufbaumodul) abgeschlossen sein.



Das Basismodul qualifiziert noch nicht für das Leiten von Gruppen und das Planen, Durchführen und Reflektieren von Angeboten. Die Teilnahmegebühren beinhalten Teilnehmer/-innen-Materialien.

Kurs-Nr. 20000	
Termine	3./4. Februar 2018, 17./18. Februar 2018
Zeiten	Sa. 09:00 - 16:00 Uhr, So. 09:00 - 15:30 Uhr
Leitung	Ulrike Mrugalla und Ralf Köhler
Ort	Viersen
Gebühr	90,00 €
Voraussetzung	Mindestalter 16 Jahre
Abschluss	Teilnahmebescheinigung

Kurs-Nr. 20001	
Termine	16./17. Juni 2018, 30./1. Juni/Juli 2018
Zeiten	Sa. 09:00 - 16:00 Uhr, So. 09:00 - 15:30 Uhr
Leitung	Ulrike Mrugalla und Ralf Köhler
Ort	Grefrath
Gebühr	90,00 €
Voraussetzung	Mindestalter 16 Jahre
Abschluss	Teilnahmebescheinigung

Kurs-Nr. 20002	
Termine	15./16. September 2018, 29./30. September 2018
Zeiten	Sa. 09:00 - 16:00 Uhr, So. 09:00 - 15:30 Uhr
Leitung	Andre Hartwig und Hermann-Josef Omsels
Ort	Kempen
Gebühr	90,00 €
Voraussetzung	Mindestalter 16 Jahre
Abschluss	Teilnahmebescheinigung

Aufbaumodul Übungsleiter/-in-C Breitensport sportartübergreifend (90 LE)

Sportliche Vielfalt

Zielgruppe:

Jugendliche ab 16 und Interessierte mit Grundausbildung ÜL-C

Diese Ausbildung wendet sich an diejenigen, die sowohl Kinder- bzw. Jugendgruppen als auch Erwachsene und Ältere sportlich betreuen und sich nicht auf eine Altersgruppe festlegen wollen. Die Inhalte werden mit Hilfe vielfältiger Methoden vermittelt, die ihrerseits wiederum Anregung bieten, den Übungsbetrieb im Verein abwechslungsreich zu gestalten. Ein Ansatzpunkt dieser Ausbildung ist der eigene Erfahrungsschatz. Dazu werden die Sichtweisen, Einstellungen, Haltungen der Teilnehmenden herangezogen. Zudem wird das Leiten von Gruppen in immer wieder neuen Lernsequenzen geübt und reflektiert.



Hinweise:

Die Ausbildung muss gemäß Rahmenrichtlinien DOSB innerhalb von 2 Jahren vollständig (Basis- und Aufbaumodul) abgeschlossen sein. Nach erfolgreicher Teilnahme am Aufbaumodul erhalten die Sie die ÜL/-in-C-Lizenz, sofern ein gültiger Erste-Hilfe-Nachweis und der unterschriebene Ehrenkodex vorgelegt werden kann. Die ÜL/-in-C-Lizenz hat eine Gültigkeit von 4 Jahren und wird durch den Besuch einer Fortbildung im Umfang von 15 Lerneinheiten um jeweils 4 Jahre verlängert.

Detaillierte Informationen zu den Inhalten finden Sie auf unserer Homepage www.ksb-viersen.de über die untenstehende Kurs-Nummer.

Kurs-Nr. 21100	
Termin/Zeiten	3.-8. April 2018, 09:00 - 16:00 Uhr (Kompaktphase) 21./22. April 2018, Sa. 09:00 - 16:00 Uhr 5./6. Mai 2018, So. 09:00 - 15:30 Uhr
Leitung	Ulrike Mrugalla und Ralf Köhler
Ort	Grefrath
Gebühr	200,00 € incl. Teilnehmermaterialien
Voraussetzung	Basismodul ÜL-C, s.o. Hinweise
Abschluss	Übungsleiter/-in-C-Lizenz

Kurs-Nr. 21101													
Termine	<table style="border: none;"> <tr> <td style="border: none;">29. Oktober 2018</td> <td rowspan="4" style="border: none;">} Mo. 18:30 - 21:30 Uhr</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">12. November 2018</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">26. November 2018</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">3. Dezember 2018</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">13./14. Oktober 2018</td> <td rowspan="4" style="border: none;">} Sa. 09:00 - 16:00 Uhr, So. 09:00 - 15:30 Uhr</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">3./4. November 2018</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">17./18. November 2018</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">24./25. November 2018</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">8./9. Dezember 2018</td> <td></td> </tr> </table>	29. Oktober 2018	} Mo. 18:30 - 21:30 Uhr	12. November 2018	26. November 2018	3. Dezember 2018	13./14. Oktober 2018	} Sa. 09:00 - 16:00 Uhr, So. 09:00 - 15:30 Uhr	3./4. November 2018	17./18. November 2018	24./25. November 2018	8./9. Dezember 2018	
29. Oktober 2018	} Mo. 18:30 - 21:30 Uhr												
12. November 2018													
26. November 2018													
3. Dezember 2018													
13./14. Oktober 2018	} Sa. 09:00 - 16:00 Uhr, So. 09:00 - 15:30 Uhr												
3./4. November 2018													
17./18. November 2018													
24./25. November 2018													
8./9. Dezember 2018													
Leitung	Ulrike Mrugalla, Hermann-Josef Omsels, Ralf Köhler												
Ort	Viersen												
Gebühr	200,00 € incl. Teilnehmermaterialien												
Voraussetzung	Basismodul ÜL-C, s.o. Hinweise												
Abschluss	Übungsleiter/-in-C-Lizenz												

Aufbaumodul Übungsleiter/-in-C Kinder/Jugendliche (90 LE) Persönlichkeitsentwickler & Talententdecker werden! / Kompaktseminar

Zielgruppe:

Jugendliche ab 16 und Interessierte mit Grundausbildung ÜL-C

Diese Ausbildung qualifiziert für die sportartübergreifende Breitensportliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Ziel dieser in das Programm „NRW bewegt seine KINDER!“ eingebundenen Qualifizierung ist es, für die Leitung von Gruppen im Sportverein oder für Kooperationsangebote, z. B. mit Kindertageseinrichtungen, im Ganztage oder in Jugendhilfeeinrichtungen fit zu machen. Vielfältige Lernmethoden helfen, sich Ausbildungsinhalte zu erschließen. Anhand von theoretischen und praktischen Beispielen werden die Lerninhalte vermittelt, geplant, geübt und reflektiert.

Ziele:

Die Teilnehmenden...

- bieten passgenaue Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote an
- wissen um ihre Vorbildfunktion als Übungsleiter/-in von Kinder- und Jugendgruppen
- erleben und erweitern die eigenen Kompetenzen
- verfügen über sportfachliche, entwicklungspsychologische und pädagogische Grundkenntnisse zur Zielgruppe
- kennen die zentrale Bedeutung der Partizipation in der Kinder- und Jugendarbeit und können ihre Arbeit mit Einzelpersonen und Gruppen daran ausrichten
- unterstützen junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsbildung und Identitätsfindung
- können Kinder bzw. Jugendliche zum regelmäßigen Sporttreiben motivieren
- verstehen, wie der organisierte Sport aufgebaut ist und wissen, welche Ziele und Aufgaben er hat

Hinweise:

Die Ausbildung muss gemäß der DOSB-Rahmenrichtlinien innerhalb von 2 Jahren vollständig (Basis- und Aufbaumodul) abgeschlossen sein. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmer/-innen, die für alle Altersgruppen gültige Übungsleiter/-in-C-Lizenz. Ein Nachweis der Erste-Hilfe-Grundausbildung (nicht älter als zwei Jahre) und der un-ter-schriebene Ehrenkodex sind Bestandteil der Lizenzvergabe. Die Ausbildung wird vom Ministerium für Schule und Weiterbildung, dem Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport und den Mitgliedseinrichtungen der anerkannten Landesorganisationen der Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen für die Module B4, E3, E4 und E6 anerkannt. Die Übungsleiter/-in-C-Ausbildung Kinder und Jugendliche befähigt auch zur Leitung von zielgruppenübergreifenden und Erwachsenengruppen. Zusätzlich kann mit dieser Lizenz die JuLeiCa (Jugendleitercard) online auf der Internetseite (www.juleica.de) beantragt werden. Die Übungsleiter/-in-C-Lizenz ist 4 Jahre gültig. Die Verlängerung erfolgt über die Teilnahme an Fortbildungen mit einem Gesamtumfang von 15 Lerneinheiten.

Detaillierte Informationen zu den Inhalten finden Sie auf unserer Homepage über die untenstehende Kurs-Nummer.

Kurs-Nr. 21000	
Termine	16.-20. Juli 2018 und 23.-27. Juli 2018
Zeiten	08:00 - 15:30 Uhr
Leitung	Ulrike Mrugalla und Ralf Köhler
Ort	Grefrath
Gebühr	200,00 € incl. Teilnehmermaterialien
Voraussetzungen	Basismodul ÜL-C, s.o. Hinweise
Abschluss	Übungsleiter/-in-C Breitensport

MITGLIED DER



SPORTJUGEND
LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Jugend bewegt

...sich

...dich

...und vieles mehr!

Infos für dich: www.ksb-viersen.de/sportjugend

BEWEGTE JUGEND IM KREIS VIERSEN!



SPORT &
BILDUNG

DAS HABE ICH BEIM SPORT GELERNT

ANGRIFFSSCHLÄGE PARIEREN

SCHMETTERSCHLÄGE AUSFÜHREN

RÜCKSCHLÄGE WEGSTECKEN

Wer Sport macht, lernt – sein Leben lang!

Denn Sport fördert die persönliche Entwicklung. Davon profitieren in NRW jährlich rund 1,5 Millionen Kinder und Jugendliche sowie 3,5 Millionen Erwachsene. Dies macht unsere 19.000 Sportvereine zu den beliebtesten Bildungsstätten im Land.

www.beim-sport-gelernt.de

In Kooperation mit
WESTLOTTO



LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Zertifikat Bewegungsförderung in Sportverein und Kita (60 LE) Bildungs- und Erziehungsauftrag bewegt gestalten

Ausbildungs-Weiterbildungsmodul

Zielgruppe:

Übungsleiter/-in, Erzieher/-in, Fachkräfte aus dem pädagogischen Bereich

Bewegungsgelegenheiten und -anlässe für Kinder in Ihrer Einrichtung zu schaffen ist eine der großen Herausforderungen in Ihrem pädagogischen Alltag. Wir bieten Ihnen mit dieser Qualifizierungsmaßnahme vertiefende Inhalte auf der Basis psychomotorischer Erkenntnisse für eine zeitgemäße Bewegungsförderung auch als Grundlage für das Konzept in Ihrer Kita oder im Sportverein. Erweitern Sie ihr Wissen und lernen Sie das Bewegungsverhalten von Mädchen und Jungen besser einzuschätzen und zu fördern sowie die Bewegungsbedürfnisse der Kinder gegenüber Eltern und im lokalen Bildungsnetzwerk aufzuzeigen. Ausgangspunkt dieser Qualifizierungsmaßnahme ist Ihre eigene Bewegungsbiografie und Ihre Freude an der Bewegung.

Inhalte:

- Bedeutung vielfältiger Bewegungserfahrungen und -erlebnisse für Kinder im Hinblick auf ihren Umgang mit dem eigenen Körper, unterschiedlichen Materialien sowie mit anderen Kindern unter besonderer Berücksichtigung ihres kulturellen Hintergrundes
- Erweiterung des Bewegungs-, Spiel- und Sportrepertoires für vielfältige Bewegungsanlässe
- Planung, Durchführung und Auswertung von Bewegungsangeboten
- Unfallprävention und Sicherheit bei Bewegungsanlässen
- Auseinandersetzung mit Aspekten gelungener Kooperation und Vernetzung, z.B. Anerkannter Bewegungs-kindergarten des Landessportbundes NRW

Hinweise:

Diese Zertifikatsausbildung qualifiziert für die Arbeit in einem „Anerkannten Bewegungskindergarten des Landessportbundes NRW“. Wird eine gültige Übungsleiter/-in-C-Lizenz für die Vereinsarbeit nachgewiesen, wird zusätzlich zum Zertifikat auch die ÜL-B-Lizenz Kinder- und Jugendsport, Profil: Bewegungsförderung in Sportverein und Kita ausgestellt.

Kurs-Nr. 30000	
Termine	14./15. April 2018 28./29. April 2018 9./10. Juni 2018 16./17. Juni 2018
Zeiten	Sa. 10:00 - 17:00 Uhr, So. 10:00 - 15:00 Uhr
Leitung	Heike Blucha-Tillenkamp und Ulrike Rölleke
Ort	Willich
Gebühr	290,00 €
Lizenzverlängerung	ÜL-C, JL, ÜL-B SdÄ, ÜL-B BikuV, ÜL-B BeSS, ÜL-B GfK
Voraussetzungen	Übungsleiter/-in-C-Lizenz oder eine Qualifikation als Fach- und Ergänzungskraft aus Kindertageseinrichtungen, Gymnastiklehrer/-in, (Diplom-) Sportlehrer/-in, Motopädagoge/-in, Motologe/-in, Psychomotoriker/-in

Übungsleiter/-in-B Sport in der Rehabilitation, Basismodul Erwachsene (15 LE) Der Einstieg in die Rehabilitationsausbildungen

Zielgruppe:

Übungsleiter/-in-C, Gymnastiklehrer/-in, (Diplom) Sportlehrer/-innen, Physiotherapeut/-innen

Die Ausbildung auf der 2. Lizenzstufe ‚Sport in der Rehabilitation‘ beginnt mit dem Basismodul Rehabilitation. Dieses 15 Lerneinheiten umfassende Modul ist standardisierter Bestandteil der Gesamtausbildung. In diesem Modul sind die gemeinsamen Inhalte der Rehabilitationsausbildungen Sport in Herzgruppen, Sport bei Diabetes und Sport in der Krebsnachsorge zusammengefasst.

Inhalte:

Besonderheiten von Rehabilitationssportangeboten in Bezug auf die Gestaltung der Sportstunde

- Die Besonderheiten der Zielgruppe und die Anforderungen an die/den ÜL
- Zielebenen des Rehabilitationssports im Überblick
- Möglichkeiten zur Bewusstmachung gesundheitsfördernder Verhaltensweisen und zum Aufbau eines gesundheitsorientierten Lebensstils
- Organisatorische Aspekte von Rehabilitationsangeboten
- Anerkennungsverfahren als Leistungserbringer von Rehabilitationssport

Ziele:

Das Basismodul ist der Einstieg in alle Ausbildungen des Fachbereichs Rehabilitation der 2. Lizenzstufe im Erwachsenenbereich. Es beinhaltet die in allen Ausbildungsgängen Rehabilitation identischen Themen unter Berücksichtigung der profilspezifischen Besonderheiten.

Hinweise:

Mit dem Abschluss des Basismoduls 2. Lizenzstufe Erwachsene Sport der Rehabilitation wird keine Lizenz erworben. ÜL-C, die bereits eine gültige Lizenz Sport in der Krebsnachsorge, Sport bei Diabetes oder Sport in Herzgruppen erworben haben, können direkt mit dem Aufbaumodul der jeweiligen Rehabilitationsausbildung beginnen. Die Teilnahmegebühren beinhalten Teilnehmer/-innen-Materialien.

Kurs-Nr. 36000	
Termin	24./25. Februar 2018
Zeiten	Sa. 09:30 - 18:00 Uhr, So. 09:30 - 16:00 Uhr
Leitung	Susanne Wiechmann und Rainer Peters
Ort	Niederkrüchten
Gebühr	95,00 €
Lizenzverlängerung	ÜL-C, ÜL-B SdÄ
Voraussetzungen	Übungsleiter/-innen-C, Gymnastiklehrer/-innen, (Diplom-)Sportlehrer/-innen, Physiotherapeuten/-innen

Übungsleiter/-in-B Sport in der Rehabilitation Aufbaumodul Orthopädie (90 LE)

Zielgruppe:

Übungsleiter/-in, Sport- oder Gymnastik-Lehrer/-in, Physiotherapeut/-innen mit Basismodul Rehabilitation Erwachsene

Die Ausbildung muss gemäß Rahmenrichtlinien DOSB innerhalb von 2 Jahren vollständig (Basis- und Aufbauomodul) abgeschlossen sein. Bei erfolgreicher Teilnahme und nach Vorlage des unterschriebenen Ehrenkodex erhalten Sie die ÜL-B-Lizenz Sport in der Rehabilitation, Profil: Orthopädie. Die Lizenz hat eine Gültigkeit von 4 Jahren und wird durch den Besuch einer Fortbildung Sport in der Rehabilitation im Umfang von 15 LE um jeweils 4 Jahre verlängert.

Inhalte:

- Hintergrundwissen zu den Zielgruppen
- Physiologische Grundlagen/altersbedingte Veränderungen
- Konsequenzen für die Gestaltung von Bewegungsangeboten
- Beitrag des Sports zur Krankheitsverarbeitung
- Förderung der individuellen Gestaltungsfähigkeit mit den Mitteln des Sports
- Grundlagen der Planung von Sportstunden in der Krebsnachsorge

Ziele:

Die Übungsleiter/-innen lernen, Orthopädie-Sportgruppen sportpädagogisch qualifiziert zu betreuen. Dazu gehört die Vermittlung spezifischer Inhalte bezogen auf folgende Zielgruppen: Amputationen, Gliedmaßenmißbildungen, Gelenkschäden, Gelenkersatz, Morbus Bechterew, Osteoporose, Wirbelsäulenerkrankungen, Krebserkrankungen. Schwerpunktmäßig werden die oben aufgeführten Erkrankungen bearbeitet sowie deren Auswirkungen auf die medizinische sowie psychosoziale Ausgangssituation der Betroffenen. Sie erarbeiten sich das notwendige Wissen, um differenzierte zielgruppenorientierte Rehabilitationsportstunden gestalten zu können.

Kurs-Nr. 36050	
Termine	24./25. März, 14./15. April, 5./6. Mai, 26./27. Mai, 16./17. Juni 2018
Zeiten	Sa. 09:30 - 19:00 Uhr, So. 09:30 - 17:30 Uhr
Leitung	Susanne Wiechmann und Rainer Peters
Ort	Niederkrüchten
Gebühr	560,00 € inkl. Teilnehmermaterialien
Verlängerung	ÜL-C, ÜL-B SdÄ, ÜL-B Reha Profil: Krebsnachsorge
Voraussetzungen	Übungsleiter/-in-C, Gymnastiklehrer/-in, (Diplom-) Sportlehrer/-innen, Physiotherapeut/-innen, die am Basismodul Rehabilitation Erwachsene erfolgreich teilgenommen haben oder im Besitz einer gültigen DOSB-Lizenz „Sport in der Rehabilitation“ sind. Diese Nachweise (Kopie) sind unaufgefordert bei/unmittelbar nach der Anmeldung beim Veranstalter einzureichen.
Abschluss	ÜL-B-Lizenz Sport in der Rehabilitation; Profil: Orthopädie

TRX® Suspension Training - Innovative Trendsportart aus den USA erobert Fitnessbereich und Profisport (15 LE)

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen im Sportverein und Interessierte

Erster Tag: TRX® Suspension Training - Innovative Trendsportart aus den USA erobert Fitnessbereich und Profisport

Das in der Physiotherapie seit vielen Jahren eingesetzte und bekannte „Schlingentraining“ erhält seit geraumer Zeit auch Einzug in den Leistungs- und Breitensport und stellt sich als hocheffektive und innovative Form des Krafttrainings dar. Es ist insbesondere für alle die interessant, die sicher und schnell ihre sportliche Kondition verbessern möchten, ganz unabhängig vom Alter, Geschlecht oder Fitnessniveau! Bereits mit einem 20-minütigen(!) Workout lassen sich effektive Erfolge hinsichtlich der Verbesserung der Kraft, Koordination, Stabilität und Beweglichkeit erzielen!

Inhalte:

Diese Fortbildung vermittelt neben einer Einführung in das Trainingsgerät wichtige Grundlagen des Suspension-Trainings sowie eine breite Übungsauswahl. Außerdem sollen verschiedene Möglichkeiten zur individuellen Trainingsgestaltung und Intensitätssteuerung aufgezeigt werden.

Functional Cross- Fitnessübungen mit und ohne Gerät

Zweiter Tag: Crosstraining/Funktionales Training

Das funktionale Training verbessert neben Kraft und Koordination auch Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit sowie Körpergefühl und Haltung. Es stabilisiert Gelenke und Muskeln und senkt die Gefahr für Verletzungen.

Das Training verzichtet auf Maschinen und isolierte Bewegungen und macht den Körper zum effektiven Trainingsgerät. Der Körper wird mit komplexen Übungen im Ganzen gekräftigt und nicht nur in seinen Einzelteilen optimiert. Natürliche Bewegungsabläufe werden gestärkt. Im Alltag, beim Laufen, Springen oder Werfen, müssen unterschiedliche Muskeln fein dosiert zusammenarbeiten, um die Kraft von einem auf das nächste Körperteil zu übertragen. Die durchgeführten Übungen werden deshalb so abgestimmt, dass das intermuskuläre Zusammenwirken verschiedener Muskelgruppen gestärkt und verbessert wird.

Trainiert wird mit dem eigenen Körpergewicht und speziellen Zusatzgeräten, meist im Zirkel: Bei freien und dreidimensionalen Übungen wie Ausfallschritten, Kniebeugen, Sprüngen, Klimmzügen und Stütz-Varianten, muss die eigene Bauch- und Rückenmuskulatur den Rumpf stabilisieren.

Inhalte:

- Sling-Training mit dem TRX®, bei dem sich der Sportler mit Händen oder Füßen in zwei von der Decke oder einem Gerüst baumelnde Gurte hängt, stützt oder lehnt wird genauso integriert, wie die sogenannte Kettlebell. Die Kugelhantel wird beispielsweise ein- oder beidarmig aus der Kniebeuge nach oben vor den Körper geschwungen.
- Der Power- oder Sandbag findet ebenso seine Anwendung und ist quasi ein gefüllter Sandsack, der getragen, geschleudert oder geworfen wird. Auch der altbewährte Medizinball kommt zum Einsatz, genauso wie Gymnastikbälle oder Seile.
- Ob mit oder ohne Geräte - das Trainingsmotto ist simpel: Zeit oder Wiederholungen zählen. Die Übungen dauern zwischen 20 und 120 Sekunden oder umfassen 20 bis 40 Wiederholungen, die Pausen dazwischen sind nur kurz. Das macht es intensiv, aber auch abwechslungsreich und interessant.
- Das anspruchsvolle Training kann individuell variiert und erleichtert werden und eignet sich deshalb auch für Einsteiger und Ältere.
- Effekt: Die gesamte Körpermuskulatur wird gefordert, muss permanent stabilisieren und ausbalancieren und wird dadurch gestärkt.
- Schwerpunkt am ersten Tag ist das Training mit dem TRX®, der zweite Tag widmet sich dem Crosstraining mit und ohne Gerät sowie den verschiedenen Trainingsmethoden.

Ziele:

- Verbesserung der Kraft
- Koordination
- Ausdauer
- Schnelligkeit und Beweglichkeit
- Stabilisierung der Gelenke und Muskeln
- Senkung der Verletzungsgefahr

Kurs-Nr. 24000	
Termin	3./4. März 2018
Zeiten	Sa./So. 09:00 - 16:00 Uhr
Leitung	Ingo Breuer
Ort	Brüggen
Gebühr	60,00 €
Lizenzverlängerung	JL, GH, ÜL-C, ÜL-B SdÄ

Fitness von Kopf bis Fuß mit und ohne Kleingerät (15 LE)

Fortbildungsmodul

Zielgruppe:

Gruppenhelfer, Übungsleiter/-innen im Sportverein, Interessierte, Pädagogen/-innen

Durch Übungen mit dem eigenen Körpergewicht oder mithilfe von Kleingeräten (Thera-Bänder, Kurzhanteln o.ä.) können alle wichtigen Muskelgruppen gekräftigt werden. Mit wenig Aufwand werden Übungen variiert und bedienen so verschiedene Leistungsniveaus. Durch viele verschiedene Übungen der bevorzugt großen Muskelgruppen soll ein Einblick geschaffen werden, wie vielfältig ein Kräftigungstraining in Bewegungs- und Sportgruppen einsetzbar ist.

Inhalte:

- Krafttraining mit dem eigenen Körpergewicht
- Funktionelle Übungsformen mit und ohne Kleingeräte
- Zielgruppenspezifisches Zirkeltraining
- Theorie & Praxis zur Verwendung der Kleingeräte
- Zielgruppenspezifische Differenzierungsmöglichkeiten



Kurs-Nr. 24001	
Termin	10./11. März 2018
Zeiten	Sa. 10:00 - 17:00 Uhr So. 10:00 - 16:30 Uhr
Leitung	Sven Konnertz
Ort	Willich
Gebühr	60,00 €
Lizenzverlängerung	JL, GH, ÜL-C, ÜL-B SdÄ

Erste-Hilfe-Lehrgang mit Schwerpunkt „Unfälle im Sport“ (9 LE)

Fortbildungsmodul: In Kooperation mit der DLRG, Ortsgruppe Willich

Zielgruppe:

Übungsleiter/-in und Interessierte



Im Erste-Hilfe-Lehrgang vermitteln wir in Theorie und Praxis das Grundwissen, das Sie benötigen, um Notfallsituationen richtig zu erkennen, richtig zu beurteilen und dann entsprechend zu handeln. Folgende Themen werden unter anderem behandelt:

Inhalte:

- Lebensrettende Sofortmaßnahmen
- Anwendung - AED (Defibrillator)
- Erkennen von Verletzungs- und Unfallrisiken während einer Übungsstunde
- Prävention gegen Sportverletzungen
- Wie verhalte ich mich bei Unfällen/Notfällen

Hinweise:

Seit dem 01.01.2005 ist für die Erteilung der ÜL- und JL-Lizenz der Teilnahmenachweis einer Erste-Hilfe-Ausbildung (9 LE) erforderlich. Dieser darf zum Zeitpunkt der Lizenzierung nicht älter als zwei Jahre sein.

Kurs-Nr. 24200	
Termin	18. März 2018
Zeit	So. 09:00 - 17:00 Uhr
Leitung	Referententeam DLRG - Ortsgruppe Willich
Ort	Willich
Gebühr	42,00 €
Lizenzverlängerung	ÜL-C, JL, GH, ÜL-B SdÄ - Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE

Deutsches Sportabzeichen – Prüfer-Aus-/Fortbildung (8 LE)

Zielgruppe:

Interessierte Sportvereinsmitglieder, Lehrer/-innen ohne Fakultas Sport

Von ganz entscheidender Bedeutung für den Sportabzeichenerwerb ist die systematische und qualifizierte Betreuung der Sportabzeicheninteressierten. Um den Erwartungen Bedürfnissen der Interessierten und Bewerber des DSA gerecht werden zu können, ist es erforderlich, dass die DSA Prüferinnen und Prüfer durch diese Ausbildungsmaßnahme, über die Kenntnisse der Richtlinien im Deutschen Sportabzeichen hinaus, auch sportpädagogische und trainingsmethodische Aspekte erfahren. Neben dem Prüfungswesen, den Wettkampffregeln, den Ausnahmebestimmungen und Sicherheitskriterien des mannigfaltigen Sportangebotes, ist es auch wichtig, dass die Prüferin/der Prüfer darüber hinaus auch die jeweiligen Bewegungsformen der Sportarten erkennen und beschreiben kann. Genauso wie das Angebot von Trainingsphasen soll auch die Werbung für das Sportabzeichen sowie deren Organisation und Durchführung der Prüfung des DSA als wichtige Aufgabe angesehen werden. Es soll den DSA Prüfern eine optimale Rahmenplanung für das DSA aufgezeigt werden.

Ziele/Inhalte:

Die Teilnehmer werden auf die Besonderheiten und das Regelwerk des Sportabzeichens vorbereitet. Es wird u.a. geklärt in welchem rechtlichen Rahmen sich die Prüfer bewegen, welche Sicherheitsaspekte zu berücksichtigen sind und wie eine Prüfkarte richtig auszufüllen ist. Daneben gibt es viele praktische Tipps, wie man die Teilnehmer zum Ziel führen kann. Praktische Einführung in die Sportdisziplinen (Radfahren, Turnen, Leichtathletik).

Kurs-Nr. 24201	
Termin	14. April 2018
Zeit	Sa. 10:00 - 17:00 Uhr
Leitung	Stefan Lamertz
Ort	Waldniel
Gebühr	42,00 €
Lizenzverlängerung	GH, JL, ÜL-C, ÜL-B SdÄ Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE
Voraussetzung	ÜL-C, Trainer, Sportlehrer

Verleih von Spiel- und Sportmaterialien

- Bungee-Run
- Hindernisbahn
- Soccer-Anlage
- Kleingeräte: Rollbrettbahn - Freizeitspiele - Messgeräte - Zirkusmaterial - Fitnessgeräte

Kontakt:

KreisSportBund Viersen e.V.

Jörg Anstötz

Rathausmarkt 3, 41747 Viersen

Tel. 02162 39-1731, E-Mail: Joerg.Anstoetz@kreis-viersen.de

Weitere Informationen unter
www.ksb-viersen.de
Rubrik Vereinskasse/Verleih

SPORT BEWEGT DEN KREIS VIERSEN!

Das Sportradar zeigt die erzielten Geschwindigkeiten
in Echtzeit auf einer digitalen Anzeigetafel an.



MITGLIED 04

Pfiffige Ideen für die Kinderleichtathletik (8 LE)

Fortbildungsmodul: In Kooperation mit dem Leichtathletik Verband Nordrhein



Zielgruppe:

C-Trainer/-innen und Übungsleiter/-innen im Sportverein, die bereits mit Kindern in der Leichtathletik unterwegs sind und Interessierte, die sich auf den Weg machen möchten

Inhalte:

- das neue Kinderleichtathletik-Wettkampfsystem
- Trainingsformen in der Kinderleichtathletik

Ziele:

- Vermittlung von altersgerechten Grundlagen in der Kinderleichtathletik
- Vermittlung der neuen Wettkampfformen der Kinderleichtathletik
- Schaffung von Grundlagen zur Organisation eines Kinderleichtathletik-Wettkampfes



Kurs-Nr. 24202	
Termin	21. April 2018
Zeit	Sa. 10:00 - 17:00 Uhr
Leitung	Referent des LVN
Ort	Willich
Gebühr	42,00 €
Lizenzverlängerung	GH, JL, ÜL-C, ÜL-B SdÄ Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE, Verlängerung C-Trainer Kinderleichtathletik, Verlängerung C-Trainer Wettkampfsport

Yoga für Kinder (4-10 Jahre)

(8 LE)

Fortbildungsmodul/Keine Vorkenntnisse erforderlich

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen im Sportverein, Erzieher/-innen, Pädagogen/-innen und Interessierte

Ein Tag, an dem gezeigt wird, wie mit viel Spaß und Freude Yogastunden für Kinder gestaltet werden können, wie Asanas kindgerecht vermittelt werden und wie man mit Kindern in eine natürliche Entspannungsphase kommen kann.

Inhalte:

- Einführung in wichtige Elemente der Asanas
- Yoga-Philosophie mit Kindern
- Atemwahrnehmung und Achtsamkeit

Ziele:

- Vermittlung von Grundlagen aus dem Bereich „Yoga für Kinder“
- Schaffung von Grundkenntnissen zur Organisation einer Kinderyogastunde

Kurs-Nr. 24203	
Termin	21. April 2018
Zeit	Sa. 10:00 - 17:00 Uhr
Leitung	Sonja Hoeck
Ort	Viersen
Gebühr	42,00 €
Lizenzverlängerung	GH, JL, ÜL-C, ÜL-B SdÄ Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE

Badminton – modernes Kindertraining (15 LE)

Fortbildungsmodul: In Kooperation mit dem Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.



Zielgruppe:

C-Trainer/-innen und Übungsleiter/-innen im Sportverein, die bereits mit Kindern im Badminton unterwegs sind und Interessierte, die sich auf den Weg machen möchten.

Inhalte:

- Moderne Technikbilder (Athleten ohne Limitierung ausbilden)
- Adressatengerechte Vermittlung
- Langfristige Entwicklung von Trainings-Kultur und Struktur

Ziele:

- Bewegungsprinzipien des Laufens und Schlagens spielerisch vermitteln.
- Anforderungen an Schlägerhaltung kennen und vermitteln.
- Entwicklung einer leistungsorientierten Trainingskultur.
- Strukturelle Grundlagen zur langfristigen Leistungsentwicklung in Vereinen.



Kurs-Nr. 24002	
Termin	5./6. Mai 2018
Zeiten	Sa. 10:00-17:00 Uhr So. 10:00-16:00 Uhr
Leitung	Marc Krieger
Ort	Nettetal
Gebühr	60,00 €
Lizenzverlängerung	GH, JL, ÜL-C, ÜL-B SdÄ

Trimm-dich Revival - Outdoor-Training für Hallensportler (15 LE)

Fortbildungsmodul

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen im Sportverein und Interessierte

Mit den Olympischen Spielen 1972 erlebte die Trimm-dich-Bewegung einen Boom. 94 Prozent der Bevölkerung und sogar 99 Prozent aller Jugendlichen kannten die Trimm-dich-Aktion. Im Zuge neuer Modesportarten geriet die Trimm-dich-Bewegung allmählich in Vergessenheit. Nun erfährt die Bewegung ein Revival.

Inhalte:

- Theorie & Praxis zur Trimm-dich-Bewegung
- Aufbau und Gestaltung eines Trimm-dich-Trainings
- Möglichkeiten und Grenzen
- Trimm-dich ohne Trimm-dich-Pfad
- Trimm-dich-Training für Mannschaften
- Techniken und Übungen an den Stationen
- Warm up und Cool down draußen



Kurs-Nr. 24003	
Termin	9./10. Juni 2018
Zeiten	Sa. 10:00 - 17:00 Uhr So. 10:00 - 16:00 Uhr
Leitung	Torben Hermeling
Ort	Nettetal
Gebühr	60,00 €
Lizenzverlängerung	GH, JL, ÜL-C, ÜL-B SdÄ

Mit Fitness-Yoga Stress abbauen (8 LE)

Fortbildungsmodul

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen im Sportverein und Interessierte

Stress ist in aller Munde, aber was genau ist eigentlich Stress? Was passiert bei Stress im Körper und was kann ich tun, um Stress abzubauen? Wir werden diese Fragen beantworten und dazu konkrete Herangehensweisen erarbeiten. Dazu lernen wir Fitness-Yoga kennen und anwenden.

Inhalte:

- Yoga-Flow mit anschließender Endentspannung
- Stress - physiologische Antwort des Körpers auf gestiegene Anforderungen der modernen Welt
- Stressbewältigung sowohl durch körperliche Aktivität und Ruhe
- Fitness-Yoga: Ein Konzept wie gemacht zur Stressbewältigung
- weiterer Yoga-Flow mit anschließender Endentspannung



Ziele:

- Kennenlernen von Fitness-Yoga in Theorie und Praxis
- Verstehen, was Stress ist und macht
- Möglichkeiten zum Stressabbau kennenlernen

Kurs-Nr. 24204	
Termin	23. Juni 2018
Zeit	Sa. 10:00 - 17:00 Uhr
Leitung	Maren Gerstenkorn
Ort	Viersen
Gebühr	42,00 €
Lizenzverlängerung	GH, JL, ÜL-C, ÜL-B SdÄ - Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE

Akrobatik (15 LE)

Fortbildungsmodul

Zielgruppe:

Gruppenhelfer, Übungsleiter/-innen, Lehrer/-innen und Interessierte

Zirkus erfreut sich immer mehr Beliebtheit in vielen Bereichen des Sports. Den Teilnehmern sollen grundlegende Vermittlungs- und Durchführungsmethoden von zirkensischen Disziplinen aufgezeigt werden. Anhand ausgewählter Elemente wie Akrobatik und Jonglage soll gezeigt werden, dass sich Zirkus-Projekte auch mit wenig materiellem und finanziellem Aufwand realisieren lassen.

Inhalte:

Die zirkensischen Disziplinen „Adagio-Akrobatik“ und „Jonglage“ werden im Hinblick auf den pädagogischen Einsatz für Kinder und Jugendliche begründet. In Theorie und Praxis werden verschiedene Einsatz- und Einführungsmethoden vorgestellt. Der Aufbau einer Zirkusnummer sowie die Herstellung einfacher Materialien wie z.B. Jonglierbälle wird vorgestellt.

Ziele:

- Pädagogischer Einsatz von Zirkusdisziplinen
- Materialien kennenlernen und für kleines Geld selbst gestalten
- Aufbau einer Zirkusnummer
- Methodische Einführung von Adagio-Akrobatik und Jonglage in Theorie und Praxis
- Kennenlernen verschiedener Einführungsmethoden zu den Themen „Adagio-Akrobatik“ und „Jonglage“
- Musikalischer Einsatz

Hinweis:

Für den Praxisteil der Adagio-Akrobatik bitte, wenn möglich, lange Hosen ohne Reisverschluss und kurzärmelige T-Shirts mitbringen.

Kurs-Nr. 24004	
Termin	7./8. Juli 2018
Zeiten	Sa. 09:00 - 16:00 Uhr So. 09:00 - 15:30 Uhr
Leitung	André Hartwig
Ort	Kempfen
Gebühr	60,00 €
Lizenzverlängerung	GH, JL, ÜL-C, ÜL-B SdÄ

Alltags-Fitness-Test (AFT) für Senioren (8 LE)

Lebenslang fit und selbstständig bleiben

Fortbildungsmodul

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen im Sportverein und Interessierte

Der Alltags-Fitness-Test (AFT) für Senioren ist ein wissenschaftlich fundierter und standardisierter Bewegungstest zur Erfassung der alltagsrelevanten körperlichen Fitness. Er wurde in den USA entwickelt und richtet sich an Menschen zwischen 60 und 94 Jahren. Mit dem AFT können alle wichtigen Fitness-Komponenten überprüft und bestehender Verbesserungsbedarf aufgedeckt werden. Mit sechs einfach durchzuführenden Bewegungsaufgaben werden die Arm- und Beinkraft, die Ausdauer, die Beweglichkeit der oberen und unteren Körperhälfte sowie die Geschicklichkeit gemessen.

Der Alltags-Fitness-Test ist für Menschen gedacht, die keine schwerwiegenden gesundheitlichen Beeinträchtigungen haben.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) hat den Alltags-Fitness-Test in Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern der Universität Heidelberg und mit Unterstützung der Marie-Luise und Ernst Becker Stiftung ins Deutsche übersetzt und zur Anwendung im Rahmen der Vereinsarbeit zur Verfügung gestellt. Er ist sehr gut geeignet, um Ältere zu erreichen und neue Mitglieder zu gewinnen. Darüber hinaus erfassen regelmäßige Testungen in den Vereinsgruppen den aktuellen Status der Teilnehmer/-innen und dokumentieren den Trainingsfortschritt. Für die Anwendung stehen umfangreiche Informationsmaterialien zur Verfügung.

Testaufgaben:

- Gesundheitspolitische und zielgruppenspezifische Begründung des AFT
- Charakter und Besonderheit des AFT
- Vorstellung der AFT-Testaufgaben und exemplarische Durchführung
- Vermittlung von Sicherheitsaspekten
- Auswertung und Bewertung der Testergebnisse
- Individuelle Trainingssteuerung unter Berücksichtigung der ADL (activities of daily living)
- Informationen zur Online-Plattform AFT und Bezug der AFT-Test-Sets
- Organisatorische Hinweise zum Einsatz des AFT im Rahmen von Aktionstagen und in der Vereinsarbeit
- Durchführung einer exemplarischen Übungseinheit zum Alltagsfitness

Ziele:

Die Teilnehmer/-innen (TN) werden in das Konzept und die Besonderheiten des Alltags-Fitness-Test eingeführt und sind befähigt, den AFT abzunehmen. Sie können Testpersonen hinsichtlich der Aufrechterhaltung und Verbesserung ihrer körperlichen Fitness qualifiziert beraten und ihnen entsprechende Angebote empfehlen. Die TN sind darauf vorbereitet, AFT-Testaktionen organisatorisch vorzubereiten und auch in größeren Gruppen durchzuführen.

Kurs-Nr. 23700	
Termin	8. September 2018
Zeit	Sa. 09:00 - 16:00 Uhr
Leitung	Frank Beckert
Ort	Grefrath
Gebühr	42,00 €
Lizenzverlängerung	ÜL-C, ÜL-B SdÄ - Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE

Mit Fitness-Yoga gesund durch die kalte Jahreszeit (8 LE)

Fortbildungsmodul

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen im Sportverein und Interessierte

Fitness-Yoga kann das Immunsystem stärken und so helfen gesund durch die kalte Jahreszeit zu kommen. Wir lernen das Immunsystem besser kennen und verstehen, wie gezielte Yogaübungen es unterstützen können.

Inhalte:

- Immunsystem - was ist das?
- Was stärkt das Immunsystem?
- Fitness-Yoga - ein Weg das Immunsystem zu stärken
- weiterer Yoga-Flow mit anschließender Endentspannung



Ziele:

- Kennenlernen von Fitness-Yoga in Theorie und Praxis
- Verstehen, was das Immunsystem ist und wie es arbeitet
- Möglichkeiten zur Abwehrstärkung kennenlernen

Kurs-Nr. 24205	
Termin	15. September 2018
Zeit	Sa. 10:00 - 17:00 Uhr
Leitung	Maren Gerstenkorn
Ort	Viersen
Gebühr	42,00 €
Lizenzverlängerung	GH, JL, ÜL-C, ÜL-B SdÄ Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE

Tanz mal wieder (8 LE)

Fortbildungsmodul

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen im Sportverein und Interessierte

Wenn die Schweden im Kreis um einen Baum tanzen, weiß man: Es ist Mittsommer. Die Teilnehmenden dieser Fortbildung lernen luftige Tanzschritte kennen. Unabhängig von Geschlecht und Alter werden Tänze passend zur Musik choreografiert.

Sie haben noch nie an einer Tanzfortbildung teilgenommen? Dann sind sie hier richtig.

Ziele/Inhalte.

- Bewegung für Sie und Ihn nach unterschiedlicher Musik
- Lateinamerikanische Grundschrirte
- Line Dance
- Mischung aus Cha, Cha, Cha und Foxtrott



Kurs-Nr. 24206	
Termin	6. Oktober 2018
Zeit	So. 10:00 - 17:00 Uhr
Leitung	Referent: Tanzsport
Ort	Tönisvorst
Gebühr	42,00 €
Lizenzverlängerung	GH, JL, ÜL-C, ÜL-B SdÄ, Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE

Asia-Mix (15 LE)

Fortbildungsmodul

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen im Sportverein und Interessierte

Die asiatische Bewegungsgymnastik, ein Mix aus Jahrtausend alten Formen mit frischen neuen Ideen angereichert. Kombination von Anspannung und Entspannung, ein Streifzug durch asiatische Sportarten mit dem Ziel unterschiedliche Typen kennen zu lernen und ins eigene Training zu integrieren. Im Wechsel von Yin und Yang – Meditative und Powerelemente – von ganz einfach bis total komplex ! Ein Wochenende voller neuer Ideen und Überraschungen.

Ziele/Inhalte:

- Theorie von Yin und Yang
- Mobilisierung mit dem Kurzstock
- Das Meridiansystem , Wissen und Wirkungsweise
- „Qi“ – unsere Lebensenergie
- Einführung in Formen des Qigongs
- Taiji Bailong oder Chinesisches Tennis
- Der Wanderstab und seine schnellen Übungen
- AROHA, ein musikalisches Herz-Kreislauf-Kraft-Training

Kurs-Nr. 24005	
Termin	17./18. November 2018
Zeiten	Sa. 10:00 - 17:00 Uhr So. 10:00 - 16:30 Uhr
Leitung	Michael Sedlacek
Ort	Niederkrüchten
Gebühr	60,00 €
Lizenzverlängerung	GH, JL, ÜL-C, ÜL-B SdÄ

NEW



Wir sehen uns
im Schwimmbad.

Wir kümmern uns um den Badespaß in der Region.

Pack die Badesachen ein und komm in eins unserer sieben modernen Bäder:
volksbad Mönchengladbach | vitusbad Mönchengladbach | schlossbad niederrhein Mönchengladbach |
stadtbad Rheydt Mönchengladbach | stadtbad Viersen | Bad Ransberg Viersen | H20h! Tönisvorst

Weitere Informationen erhalten Sie online unter www.new.de

Verantwortung verpflichtet

- Förderung von Bewegungsprogrammen intern und extern
- Kontinuierliche Verbesserung von Rezepturen
- Umfangreiche Nährwertkennzeichnung auf den Verpackungen
- Keine Werbung an Kinder unter 12 Jahren
- Aktuelle Informationen und Tipps für Eltern unter:
www.clever-naschen.de

Bewegungsangebote für Kinder in Deiner Nähe:
www.ksb-viersen.de



Mach mit – werd' fit! (8 LE)

Bewegungen für den Körper und fürs Gehirn

Fortbildungsmodul für BiKuV, BeSS und GfK

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen im Kinderbereich, Pädagogen/-innen

Konzepte wie Brain Gym, Life Kinetik oder FEX (Förderung exekutiver Funktionen) verbreiten sich und finden immer mehr Anklang. Aber welche Bedeutung hat Bewegung für das Lernen und die Leistungsfähigkeit? Was passiert im Gehirn bei der Ausführung komplexer Bewegungsaufgaben? Wie kann man klassische Spiele so variieren, dass neben dem Körper auch das Gehirn trainiert wird?

In dieser Fortbildung geht es um die sensorischen Grundlagen, die Lernen leichter machen. Praxisnah erfahren die Teilnehmer/-innen, die Zusammenhänge moderner Hirnforschung und ganzheitlicher Bewegungsförderung.

Inhalte:

- Was ist Psychomotorische Förderung?
- Praxisbeispiele: Vielfältige Spielideen und Bewegungsanlässe für Kindergarten- und Schulkinder
- Didaktik-Methodik zur bewegungspädagogischen Anwendbarkeit
- Theoretischen Grundlagen: Bewegung als Methode gehirngerechten Lernens



Kurs-Nr. 31100	
Termin	4. Februar 2018
Zeit	So. 09:00 - 16:00 Uhr
Leitung	Nora Jaffan
Ort	Willich
Gebühr	48,00 €
Lizenzverlängerung	ÜL-C, JL, ÜL-B BiKuV, ÜL-B BeSS, ÜL-B GfK, ÜL-B SdÄ Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE
Voraussetzung	Besitz der Lizenz ÜL-B BiKuV, ÜL-B BeSS, ÜL-B GfK

Ruby Rückenpower (15 LE)

Spielerisches rund um den Rücken und Co.

Fortbildungsmodul für BiKuV, BeSS und GfK

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen im Kinderbereich, Pädagogen/-innen

Der praxisorientierte Lehrgang soll den Grundgedanken der Rückenschule mit Kindern, für die Arbeit in Verein, Kita und Schule, vermitteln. Neben vielen praktischen Anregungen für die spielerische „Haltungsschulung“ mit Kindern wird theoretisches Grundlagenwissen zu Anatomie und Ergonomie gelegt.

Inhalte:

Die Teilnehmer/-innen lernen:

- Theoretische Grundlagen - Anatomie, Methodik-Didaktik, Ergonomie
- Bewegungsspiele zur Kräftigung und Dehnung
- Entspannungsspiele und -übungen
- Kindgerechte Vermittlung von theoretischen Hintergründen
- Vorstellung des Bewegungskonzeptes Ruby Rückenpower für die Arbeit in der Praxis

Hinweis:

„Ruby Rückenpower“ ist ein durch den KSB Gütersloh entwickeltes, konzipiertes und erprobtes Rahmenprogramm. Das Konzept in Kursformat kann von geschulten Übungsleiter/-innen der Sportvereine in Kita und Schule angeboten werden. Ziel ist es, Kinder zu einem bewegungsfreudigen Alltag und zu lebenslangem Bewegen und Sporttreiben hinzuführen.

Kurs-Nr. 31000	
Termin	3./4. März 2018
Zeiten	Sa. 09:30 - 16:30 Uhr So. 09:30 - 15:30 Uhr
Leitung	Uta Leysing
Ort	Willich
Gebühr	70,00 €
Lizenzverlängerung	ÜL-C, JL, ÜL-B BiKuV, ÜL-B BeSS, ÜL-B GfK
Voraussetzung	Besitz der Lizenz ÜL-B BiKuV, ÜL-B BeSS, ÜL-B GfK

Entspannungskiste (8 LE)

Entspannen trotz Außengeräuschen und Alltagslärm in der Kita

Fortbildungsmodul für BiKuV, BeSS und GfK

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen im Kinderbereich, Erzieher/-innen, Pädagogen/-innen

Nur in einem ausgewogenen Wechsel zwischen Aktivität und Ruhe kann ein Körper optimal arbeiten. Kinder haben einen großen Bewegungsdrang. Beim Toben, Klettern und Rennen können sie überschüssige Energie und aufgestauten Stress abbauen. Aber auch „zu Ruhe kommen“ ist für Kindergartenkinder enorm wichtig. Nur wie lassen sich Entspannungsverfahren anwenden, wenn die Außengeräusche und der Alltagslärm nicht zu kontrollieren sind? Und wie erreichen wir die Kinder, denen es schwer fällt zur Ruhe zu kommen? Neben theoretischen Grundlagen und Auffrischung von Entspannungsverfahren und Wahrnehmung sollen am Ende des Tages praktische Ideen entstehen die sich in den Alltag einbauen lassen.

Inhalte:

- Grundlagen der Entspannungsverfahren
- kleine Spiele zum adäquaten Miteinander
- Auffälligkeiten begegnen und umgehen lernen
- Raumgestaltung
- Achtsamkeitsübungen, Körpersprache
- Selbstreflektion



Kurs-Nr. 31101	
Termin	1. Mai 2018
Zeit	Di. 09:00 - 16:00 Uhr
Leitung	Jutta Cordes
Ort	Tönisvorst
Gebühr	48,00 €
Lizenzverlängerung	ÜL-C, JL, ÜL-B BiKuV, ÜL-B BeSS, ÜL-B GfK, ÜL-B SdÄ Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE
Voraussetzung	Besitz der Lizenz ÜL-B BiKuV, ÜL-B BeSS, ÜL-B GfK

Das Kinderbewegungsabzeichen (8 LE)

Kibaz® – so geht´s!

Fortbildungsmodul für BiKuV, BeSS und GfK



Zielgruppe:

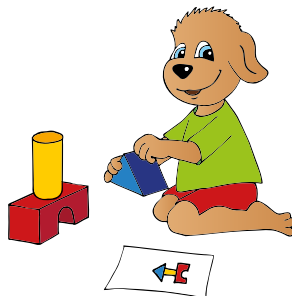
Übungsleiter/-innen im Kinderbereich, Erzieher/-innen

Sie wollen Kibaz® zum ersten Mal anbieten? Erfahren Sie hier wie Kibaz® funktioniert! Kibaz® ist ein praxiserprobtes Veranstaltungsformat für die Vereinsarbeit. Es richtet sich speziell an die Zielgruppe der 3- bis 6-jährigen Kinder und ist mit überschaubarem Aufwand und gängigen Materialien umsetzbar. Sie lernen kindgerechte Bewegungsaufgaben kennen und erhalten Informationen zu den Entwicklungsbereichen eines Kindes.

Inhalte:

Die Teilnehmer/-innen

- ordnen das Kibaz® in die Bedeutungsdimensionen einer Bewegungsförderung im Kleinkind- und Vorschulalter ein
- lernen den Stationsparcours eigenständig zu planen, aufzubauen und erproben
- reflektieren ihre Praxiserlebnisse im Übertrag auf die Zielgruppe
- werden auf die Durchführung und Organisation des Kibaz® vorbereitet
- entwickeln Ideen, um das Kibaz® mit attraktiven Themenbildern zu verbinden
- wissen um die Kooperationspotentiale durch Kibaz®



Hinweis:

Veranstalter des Kibaz® sind Sportvereine! Kindertageseinrichtungen können kooperieren.

Kurs-Nr. 32000	
Termin	9. Juni 2018
Zeit	Sa. 09:00 - 16:00 Uhr
Leitung	Angela Buchwald-Röser
Ort	Viersen
Gebühr	48,00 €
Lizenzverlängerung	ÜL-C, JL, ÜL-B BiKuV, ÜL-B BeSS, ÜL-B GfK, ÜL-B SdÄ Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE
Voraussetzung	Besitz der Lizenz ÜL-B BiKuV, ÜL-B BeSS, ÜL-B GfK

Aktiv, aktiver, hyperaktiv (15 LE)

Wenn Kinder den Rahmen sprengen... Wer passt hier nicht?
Die Kinder oder der Rahmen?

Fortbildungsmodul für BiKuV, BeSS und GfK

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen im Kinderbereich, Erzieher/-innen, Pädagogen/-innen

Jedes Kind zeigt ein unterschiedliches Bewegungsbedürfnis. Ist es möglich, individuell jedem Bewegungsbedürfnis zu jeder Zeit nachzukommen? Warum suchen manche Kinder Bewegungssituationen und können nicht genug vom Toben haben?

In dieser Fortbildung geht es um aktive Kinder und um die Fragestellung, wie ÜL diesen Kindern begegnen können. Mit dem Hintergrundwissen zu der Verhaltensauffälligkeit ADHS gelingt es, die Kinder besser zu verstehen und ihre vielfältigen Bedürfnisse besser wahrzunehmen.

Inhalte:

- Theorie der Zusammenhänge zwischen sensomotorischer Entwicklung und Verhalten
- Praxis zu Bewegungsanlässen für aktive Kinder
- Ideenpool zu Rahmenbedingungen/ Faktoren, die das Verhalten beeinflussen



Kurs-Nr. 31001	
Termin	8./9. September 2018
Zeiten	Sa. 09:00 - 16:00 Uhr So. 09:00 - 15:30 Uhr
Leitung	Nora Jaffan, Ulrike Rölleke
Ort	Willich
Gebühr	70,00 €
Lizenzverlängerung	ÜL-C, JL, ÜL-B BiKuV, ÜL-B BeSS, ÜL-B GfK, ÜL-B SdÄ
Voraussetzung	Besitz der Lizenz ÜL-B BiKuV, ÜL-B BeSS, ÜL-B GfK

**BARMER**

Gesundheit weiter gedacht

Lieber kurze Wege**statt knapper Antworten**

Egal wie – wir beraten Sie immer persönlich.

Wenn nötig, sogar nach Dienstschluss oder bei Ihnen zu Hause. Etwa per Videotelefon oder mit unseren mobilen Beratern. Das verstehen wir unter Rundum-Betreuung.

BARMER Viersen

Alexander Michalek

Petersstr. 4

41747 Viersen

Telefon: 0800 333004402351*

Telefax: 0800 333004402399*

alexander.michalek@barmer.de

Infos unter www.barmer.de* Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz sind für Sie kostenfrei

DAS HABE ICH BEIM SPORT GELERNT

UNTERWASSERWELT ERLEBEN**TIERWELT ENTDECKEN****UMWELT VERSTEHEN****Wer Sport macht, lernt – sein Leben lang!**

Denn Sport fördert die persönliche Entwicklung. Davon profitieren in NRW jährlich rund 1,5 Millionen Kinder und Jugendliche sowie 3,5 Millionen Erwachsene. Dies macht unsere 19.000 Sportvereine zu den beliebtesten Bildungsstätten im Land.

www.beim-sport-gelernt.deIn Kooperation mit **WEST LOTTO****LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN**

Qi Gong und die fünf Wandlungsphasen (8 LE)

Fortbildungsmodul für alle Profile Prävention/Erwachsene

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen Prävention und Interessierte mit Fachkenntnissen

In der chinesischen Medizin und Philosophie werden alle Lebensbewegungen in das prozessorientierte Modell der fünf Wandlungsphasen eingeordnet.

Durch Körperwahrnehmung, Achtsamkeit und Vorstellungskraft in stillen oder langsamen und fließenden Bewegungen, Einzel- und Partnerübungen werden Aspekte wie Ordnung/Struktur (Metall), Zentrierung und Verwurzelung (Erde), Flexibilität und innere Ruhe (Wasser) erlebbar gemacht und entwickelt.

Vertieft werden die Aspekte durch Qi Gong-Übungen aus dem Bereich der fünf Wandlungsphasen.

Inhalte:

- Flexibel wie das **Wasser**
- Kraftvoll wie das **Holz**
- Lebendig wie das **Feuer**
- Zentriert wie die **Erde**
- Geordnet wie das **Metall**

Kurs-Nr. 35600	
Termin	10. Juni 2018
Zeit	So. 09:00 - 16:00 Uhr
Leitung	Andrea Hilgert
Ort	Tönisvorst
Gebühr	48,00 €
Lizenzverlängerung	ÜL-C, ÜL-B SdÄ, ÜL-B HuB, HKL, SuE, ÜL-B GfÄ Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE
Voraussetzung	Besitz einer Lizenz: ÜL-B HuB, HKL, SuE, ÜL-B SdÄ, ÜL-B GfÄ

Kein Stress mit dem Stress (8 LE)

Fortbildungsmodul für alle Profile Prävention/Erwachsene

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen Prävention oder adäquate Kenntnisse

Die besondere Bedeutung von Stress und Entspannung und ihre positiven Auswirkungen auf die Gesundheit sind bekannt. Um dem Alltag zu entfliehen, werden effektive und sportnahe Entspannungstechniken und Körperwahrnehmungen für den gesundheitsfördernden Sport vermittelt. Wie im (Sportkurs) Alltag auch, werden diese Inhalte durch anspannende Spiel- und Bewegungsformen ergänzt, um einen gesunden Wechsel zwischen An- und Entspannung zu erleben.

Theoretische Hintergrundinformationen zu den sportpraktischen Inhalten und zur Umsetzung im Sportkurs runden diese eintägige Veranstaltung ab.

Inhalte:

- Stress ist gesund
- Stressbewältigung durch Bewegung und Entspannung
- Sportnahe Entspannungsformen und Körperwahrnehmung
- Praktisches Erleben und Ausprobieren von Bewegungssequenzen zum Thema
- Stress und Spaß – geht das?
- Tipps zu Organisation und Umsetzung im Sportkurs



Kurs-Nr. 35601	
Termin	15. September 2018
Zeit	Sa. 09:00 - 16:00 Uhr
Leitung	Bernd Edelmeyer
Ort	Willich
Gebühr	70,00 €
Lizenzverlängerung	ÜL-C, ÜL-B SdÄ, ÜL-B HuB, HKL, SuE, ÜL-B GfÄ Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE
Voraussetzung	Besitz einer Lizenz: ÜL-B HuB, HKL, SuE, ÜL-B SdÄ, ÜL-B GfÄ

Bewegt denken – Gehirntraining (15 LE)

Fortbildungsmodul für alle Profile Prävention/Erwachsene

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen Prävention und Interessierte mit Fachkenntnissen

Bewegung ist nicht nur gesund für den Körper, sondern hat auch verblüffende Wirkungen auf unser Gehirn. Im Lehrgang wird praxisnah erarbeitet, welche Bewegung vorteilhaft ist und wie viel wir davon benötigen, um Körper und Geist zu trainieren.

Inhalte:

- Gesundheitliche Wirkungen von Sport und Bewegung für das Herz-Kreislaufsystem und das Nervensystem
- vielfältige Praxisbeispielen zum Gehirnjogging/ Multi-Tasking-Training
- attraktive Gestaltung von Informations- und Reflexionsphasen zum Thema
- Aktuelle Informationen zum Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT



Kurs-Nr. 35501	
Termin	1./2. Dezember 2018
Zeiten	Sa. 09:00 - 17:00 Uhr So. 09:00 - 14:00 Uhr
Leitung	Gabriele Pohontsch
Ort	Schwalmtal
Gebühr	70,00 €
Lizenzverlängerung	ÜL-C, ÜL-B SdÄ, ÜL-B HuB, HKL, SuE, ÜL-B GfÄ
Voraussetzung	Besitz einer Lizenz: ÜL-B HuB, HKL, SuE, ÜL-B SdÄ, ÜL-B GfÄ



... mehr bewegen

Das Team vom Autohaus Hüelsemann beschäftigt sich täglich mit Ihrem „Weiterkommen“. Von Krefeld und Kempen aus, für den gesamten Niederrhein: Neuwagen, Gebrauchtfahrzeuge, Reparaturen, Inspektionen, Autogas, Elektromobilität ... und vieles mehr. Dabei ist es unser Antrieb stets, sachkundiger und verlässlicher Partner zu sein. Vielleicht klingt es deshalb auch immer eine Spur begeisterter, wenn unsere Kunden von „ihrem Auto“ sprechen.

Autos verkaufen können viele, Mobilität garantieren nur wenige.



Fragen? Rufen Sie uns unter 02151 314488 an, schicken Sie eine E-mail an info@autohaus-huelsemann.de oder besuchen Sie uns im Internet unter <https://mitsubishi.huelsemann.net>
Wir freuen uns auf Sie.

Sport in der Krebsnachsorge (Brustkrebs)

(8 LE)

Fortbildungsmodul: Aktivierung von brustkrebsbetroffenen Frauen

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen Rehabilitation „Orthopädie“

Die Aufgabenstellung „Aktivierung von Frauen nach Brustkrebs“ beinhaltet nicht nur eine Auseinandersetzung mit den Motiven des Sporttreibens, sondern auch mit den Begleiterscheinungen der Erkrankung. Fast 60.000 Frauen erkranken jährlich an Brustkrebs. Die Tatsache, dass Bewegung gerade auch für Krebspatientinnen nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt überaus hilfreich ist – insbesondere, um die andauernde Abgeschlagenheit und chronische Erschöpfung (Fatigue) nach einer Behandlung zu reduzieren, gilt es zu transportieren.

Inhalte:

- Vertiefung des Basiswissens zum Brustkrebs, Bedeutung des Bewegens und Sporttreibens für die Zielgruppe
- Bedeutung des Bewegens und Sporttreibens für die angesprochene Zielgruppe erfahren, planen, umsetzen und auswerten können
- Übungen zur Schulung der Körperwahrnehmung und des Körperbewusstseins
- Übungen zur Unterstützung des Lymphrückflusses
- Einschränkungen und Kontraindikationen bzgl. des besprochenen Krankheitsbildes kennen
- Übungen zur Durchführung der Zweckgymnastik
- Übungen zum Erhalt oder Verbesserung des Gleichgewichtes
- Hinführung zum moderaten Ausdauertraining

Die Auswahl der Inhalte und die Programmgestaltung richtet sich u.a. nach den individuellen Rehabilitationszielen der TN der Zielgruppe, den Vorerfahrungen (trainiert/untrainiert), Alter etc.

Kurs-Nr. 36550	
Termin	5. Mai 2018
Zeit	Sa. 09:00 – 16:00 Uhr
Leitung	Mathias Vonderbank
Ort	Niederkrüchten
Gebühr	48,00 €
Lizenzverlängerung	LSB: ÜL-C, ÜL-B SdÄ, ÜL-B Sport in der Rehabilitation „Orthopädie“ inkl. (15 LE) Krebs BRSNW: Auf Anfrage beim BRSNW möglich
Voraussetzung	LSB: ÜL-B Sport in der Rehabilitation „Orthopädie“ BRSNW: ÜL-B Rehabilitationssport im Profil Orthopädie

Sport in der Krebsnachsorge (Prostatakrebs)

(8 LE)

Aktivierung von Männern nach Prostatakrebs

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen Rehabilitation „Orthopädie“

Die Aufgabenstellung „Aktivierung von Männern nach Prostatakrebs“ beinhaltet eine Auseinandersetzung mit den Motiven des Sporttreibens älterer Männer. Fast 64.000 Männer erkranken jährlich an Prostatakrebs. Im Rahmen der Nachsorge und der Rehabilitation stellt die Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit für die Betroffenen einen entscheidenden Schritt zur Stabilisierung des Selbstvertrauens und zur Verbesserung des seelischen und körperlichen Wohlbefindens dar.

Inhalte:

- Anatomische und physiologische Veränderungen nach Prostatakrebs im Überblick kennen
- Vertiefung des Basiswissens zum Prostatakrebs Bedeutung des Bewegens und Sporttreibens für die Zielgruppe
- Bedeutung des Bewegens und Sporttreibens für die angesprochene Zielgruppe erfahren, planen, umsetzen und auswerten können
- Einschränkungen und Kontraindikationen bzgl. des besprochenen Krankheitsbildes kennen
- Übungen zur Schulung der Körperwahrnehmung und des Körperbewusstseins
- Übungen zur Kräftigung des Beckenbodens
- Einüben „beckenbodengerechten Verhaltens“
- Hinführung zum moderaten Ausdauertraining

Die Auswahl der Inhalte und die Programmgestaltung richtet sich u.a. nach den individuellen Rehabilitationszielen der TN der Zielgruppe, den Vorerfahrungen (trainiert/untrainiert), Alter etc.

Kurs-Nr. 36551	
Termin	6. Mai 2018
Zeit	So. 09:00 - 16:00 Uhr
Leitung	Mathias Vonderbank
Ort	Niederkrüchten
Gebühr	48,00 €
Lizenzverlängerung	LSB: ÜL-C, ÜL-B SdÄ, ÜL-B Sport in der Rehabilitation „Orthopädie“ inkl. (15 LE) Krebs BRSNW: Auf Anfrage beim BRSNW möglich
Voraussetzung	LSB: ÜL-B Sport in der Rehabilitation „Orthopädie“ BRSNW: ÜL-B Rehabilitationssport im Profil Orthopädie

Gezielte Bewegungseinheiten für Morbus Parkinson-Erkrankte (8 LE)

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen Rehabilitation „Neurologie“

Durch die immer älter werdende Bevölkerung steigt die Zahl der an Morbus Parkinson erkrankten Menschen stark an. Die Umsetzung der Konsequenzen im Sport bei dieser speziellen neurologischen Erkrankung, auch als Begleiterkrankung in gemischten Rehabilitationssportgruppen, gewinnt durch ihre Besonderheiten mehr und mehr an Bedeutung. Es ist daher sinnvoll, die spezielle Handlungskompetenz als Übungsleitung für den Rehasport zu erweitern.

Inhalte:

- Konsequenzen für Bewegung und Sport (inkl. Kontraindikationen)
- Grundlagenwissen zu neurologischen Gegebenheiten bei Morbus Parkinson
- Wahrnehmungsschulung, Koordinationsschulung
- Funktionelle Übungen (Kräftigung, Dehnung)
- Differenzierungsmöglichkeiten in Rehabilitationssportgruppen
- Aspekte von Sicherheits- und Hilfestellung
- Alltagsmotorik, Alltagsbezug > Aspekte von Sicherheits- und Hilfestellung
- Notfallmanagement > Tipps und Übungen für zu Hause
- Einbindung von Teilnehmenden mit Morbus Parkinson als Begleiterkrankung in andere Rehabilitationsprofile

Die Übungsleiter/-innen von Rehabilitationssportgruppen erweitern und vertiefen ihr Wissen und ihre Handlungskompetenzen im Hinblick auf die Förderung übergeordneter und individueller Rehabilitationsziele von Morbus Parkinson Erkrankten über die Inhalte der Qualifizierung.

Kurs-Nr. 36750	
Termin	25. August 2018
Zeit	Sa. 09:00 - 16:00 Uhr
Leitung	Mathias Vonderbank
Ort	Niederkrüchten
Gebühr	48,00 €
Lizenzverlängerung	LSB: ÜL-C, ÜL-B SdÄ, ÜL-B Sport in der Rehabilitation „Neurologie“ BRSNW: Auf Anfrage möglich; Verlängerung bei zwei Tagesveranstaltungen à 8 LE
Voraussetzung	LSB: ÜL-B Sport in der Rehabilitation „Neurologie“ BRSNW: ÜL-B Rehabilitationssport im Profil Orthopädie, Innere Medizin

Eine runde Sache - Bälle vielfältig einsetzen

(16 LE)

Fortbildungsmodul: In Zusammenarbeit mit dem Behinderten- und Rehabilitationssportverband NRW



Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen-B Rehabilitationssport im Profil Orthopädie – Block 30

Freudvolle Bewegungsangebote, die gleichzeitig dem funktionellen Anspruch gerecht werden und die soziale und psychische Komponente berücksichtigen, stellen oft eine Herausforderung dar. Die Akzeptanz eines Angebotes durch die Teilnehmer/-innen ist eng verbunden mit der Sinnhaftigkeit derselben.



Inhalte:

- Spielerisch-kreative Übungen- und Spielformen zur Förderung konditioneller und koordinativer Aspekte der Motorischen Hauptbeanspruchungsformen
- Entwicklung eines „Ideenpools“ spielerisch-kreativer Übungen- und Spielformen mit Bällen aller Art (von Tennis- bis Pezziball)

Kurs-Nr. 96500	
Termin	1./2. September 2018
Zeiten	Sa. 09:00 - 16:00 Uhr So. 09:00 - 16:00 Uhr
Leitung	Iris Müller
Ort	Willich
Gebühr	90,00 €
Lizenzverlängerung	BRSNW: Ül-B Rehabilitationssport im Profil Orthopädie, Innere Medizin LSB: Auf Anfrage möglich
Voraussetzung	BRSNW: Ül-B Rehabilitationssport im Profil Orthopädie LSB: Ül-B Sport in der Rehabilitation „Orthopädie“

Erfahrungsaustausch „Innere Medizin“ (8 LE)

Ehemals Qualitätszirkeltag

Zielgruppe:

Übungsleiter/-innen Rehabilitation

Der Rehabilitationssport ist mittlerweile fester Bestandteil des gemeinnützigen Sports. Dabei sind die Übungsleiter das höchste Gut, um qualifizierten Rehasport anbieten zu können. Neben der gelebten Praxis und den administrativen Aufgaben die dahinter stecken, macht jeder Übungsleiter seine eigenen Erfahrungen.

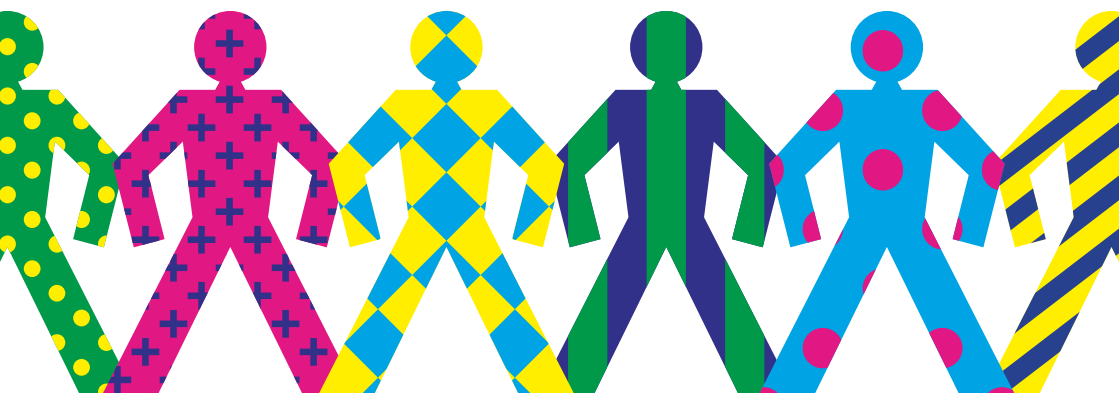
Inhalte:

An diesem Tag haben die Übungsleiter der 2. Lizenzstufe Rehabilitationssport die Möglichkeit, ihre Erfahrungen aus dem Bereich des Rehasport mit dem Schwerpunkt „Innere Medizin“ miteinander auszutauschen und praktische Anregungen zu bekommen.

Der Erfahrungsaustausch setzt sich aus zwei Blöcken zusammen: Den gemeinsamen Erfahrungsaustausch und den Informationsteil am Vormittag und einem sportpraktischen Thema am Nachmittag, das von der Gruppe der ÜL selbst festgelegt wird.

Kurs-Nr. 36550	
Termin	9. Dezember 2018
Zeit	So. 09:00 - 16:00 Uhr
Leitung	Ute Ahn
Ort	Willich
Gebühr	48,00 €
Lizenzverlängerung	LSB: ÜL-C, ÜL-B SdÄ, ÜL-B Sport in der Rehabilitation „Innere Medizin“, BRSNW: Auf Anfrage beim BRSNW möglich
Voraussetzung	LSB: ÜL-B Sport in der Rehabilitation „Innere Medizin“ BRSNW: ÜL-B Rehabilitationssport im Profil Orthopädie, Innere Medizin

Eine Mannschaft **viele Stärken!**



schmitz druck & medien steht für vielschichtige, miteinander verknüpfte Leistungen - von der Beratung, über die Grafik und Vorstufe bis zur Publikation der Inhalte in Druck- und Digitalmedien.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

schmitz
druck &
medien

Weihersfeld 41 / 41379 Brüggem (Ndrh.)

t 0 21 63-950 93-0 / www.schmitz-druck-medien.de



2018

Januar						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

Februar						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28				

März						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

April						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30						

Mai						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

Juni						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

Juli						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

August						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

September						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

Oktober						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

November						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

Dezember						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

Anmeldekarte



Kurs-Nr.	Titel	Gebühr

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den KreisSportBund Viersen e.V. o.g. Gebühr von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom KSB auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE31ZZZ00000174981

Mandatsreferenz entnehmen Sie bitte der Anmeldebestätigung.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Kreditinstitut (Name)

BIC

DE
IBAN

Sportverein

Datum

Unterschrift

Anmeldekarte



Kurs-Nr.	Titel	Gebühr

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den KreisSportBund Viersen e.V. o.g. Gebühr von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom KSB auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE31ZZZ00000174981

Mandatsreferenz entnehmen Sie bitte der Anmeldebestätigung.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Kreditinstitut (Name)

BIC

DE
IBAN

Sportverein

Datum

Unterschrift

Absender

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon/Handy

E-Mail

Die AGB´s habe ich gelesen und bin einverstanden.

Ich möchte den KSB-Newsletter erhalten.

Bitte
ausreichend
frankieren

KreisSportBund
Viersen e.V.



KreisSportBund Viersen e.V.
Rathausmarkt 3
41747 Viersen

Absender

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon/Handy

E-Mail

Die AGB´s habe ich gelesen und bin einverstanden.

Ich möchte den KSB-Newsletter erhalten.

Bitte
ausreichend
frankieren

KreisSportBund
Viersen e.V.



KreisSportBund Viersen e.V.
Rathausmarkt 3
41747 Viersen

Impressum

Herausgeber

KreisSportBund Viersen e.V.

Rathausmarkt 3
41747 Viersen

Redaktion

Gregor Krolewski
Klaudia Schleuter (V.i.S.d.P.)
Esther Storck

Fotos

Seiten 2, 3 und 39:
KreisSportBund Viersen e.V.

Bilddatenbank des Landessportbundes NRW

- www.lsb.nrw/bilddatenbank -

Titelfoto & alle anderen Seiten:

Andrea Bowinkelmann

Seite 48: Michael Grosler

Seite 47: fotolia.de, ©2xSamara.com

Seite 51: MARS chocolate

Layout & Bildredaktion

Nach Corporate Design des
Landessportbundes NRW
Peggy Hentzschel, Duisburg

Druck

schmitz druck & medien GmbH & Co. KG,
Brüggen

Auflage

2.500 Stück

Viersen, September 2017

**ServiceCenter
des KreisSportBundes Viersen und seiner Sportjugend**

INFORMATION, BERATUNG UND SCHULUNG
zur Mitarbeit im Sportverein

Wir sind für Sie da
montags bis donnerstags 08:00 - 16:00 Uhr
freitags 08:00 - 12:00 Uhr

Tel. 02162 39-1744
KSB@kreis-viersen.de

